

AMTSBLATT FÜR DIE GEMEINDE**Märkische Heide**

Jahrgang 18

Märkische Heide, den 1. Dezember 2021

Nummer 12

Inhaltsverzeichnis der amtlichen Bekanntmachungen

- Beschlüsse aus der Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Märkische Heide am 08.11.2021 Seite 2
- Beschlüsse aus der Verbandsversammlung des Trink- und Abwasserzweckverbandes Dürrenhofe/Krugau am 18.11.2021 Seite 3
- Stellenausschreibung des Trink- und Abwasserzweckverbandes Dürrenhofe/Krugau Technischen Mitarbeiter (m/w/d) Seite 3
- Auslegungsverfahren zur Festsetzung des Überschwemmungsgebiets der Oberen Spree mit Nordumfluter, Südumfluter und Dahme-Umflut-Kanal
Bekanntmachung des Ministeriums für Landwirtschaft, Umwelt und Klimaschutz des Landes Brandenburg vom 19. Oktober 2021 Seite 4
- FFH-Managementplanung im Biosphärenreservat Spreewald:
Veröffentlichung des Managementplans für das FFH-Gebiet „Unterspreewald“ Seite 6
- Bekanntmachung - Landesbetrieb Straßenwesen Brandenburg
Waldbesitzer und Eigentümer von Bäumen Seite 7
- Sitzungsplan für die Gemeindevertretung, Hauptausschuss, Ortsvorsteher und Ausschüsse der Gemeinde Märkische Heide für das Jahr 2022 Seite 7
- Informationen des Trink- und Abwasserzweckverbandes Dürrenhofe/Krugau
o Entsorgungstermine Seite 7
- Ansprechpartner in der Gemeindeverwaltung Seite 8

Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung

Montag	nach Absprache
Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr
Freitag	9.00 - 12.00 Uhr

Kontakt

Telefon:	035471 851-0
Telefax:	035471 851-55
oder	035471 851-17
Internet:	www.maerkische-heide.de
E-Mail:	info@maerkische-heide.de

Gemeinde

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Märkische Heide hat in ihrer Sitzung am 08.11.2021 folgende Beschlüsse gefasst:

Öffentlicher Teil

Beschluss Nr. 2021 - 91

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Märkische Heide beschließt, der Bauvoranfrage zur Errichtung eines Einfamilienhauses in der Gemarkung Neu Schadow, Flur 1, Flurstück 147 das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst. Ein Gemeindevertreter war befangen.

Beschluss Nr. 2021 - 113

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Märkische Heide beschließt, vorbehaltlich der inhaltlichen Bestimmungen des Fördermittelbescheid zum Neubau des Vereinsgebäudes des FSV Groß Leuthen/Gröditsch e.V., den aufzubringenden Eigenanteil abzusichern.

Der Beschluss wurde mehrheitlich bei einer Nein-Stimme gefasst. Ein Gemeindevertreter war befangen.

Beschluss Nr. 2021 - 116

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Märkische Heide beschließt, für den Bauantrag zur Errichtung eines Pumpenhauses in der Gemarkung Krugau, Flur 1, Flurstück 634 das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB zu erteilen.

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

Beschluss Nr. 2021 - 124

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Märkische Heide benennt Frau Gudrun Farchmin als sachkundige Einwohnerin der SPD-Fraktion in den Ausschuss für Soziales, Gesundheit, Bildung, Jugend, Sport und Kultur.

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

Beschluss Nr. 2021 - 125

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Märkische Heide beschließt, dass die Gemeinde Märkische Heide im Rahmen einer Kooperationsvereinbarung mit dem DRK einen durch das Bundesprogramm „Aufholen nach Corona“ geförderten Jugendsozialarbeiter an der Grundschule Gröditsch, befristet vom 01.12.2021 bis 31.07.2023, mit einem Stundenumfang von 30 h/ Woche einsetzt und gegebenenfalls die anfallenden Sach- und Verwaltungskosten trägt.

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

Nicht öffentlicher Teil

Beschluss Nr. 2021 - 117

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Märkische Heide beschließt gemäß § 75 Abs. 4, Kommunalverfassung des Landes Brandenburg, nachträglich zum Verkauf des Flurstücks 736, Flur 2, Gemarkung Klein Leine (Beschluss Nr. 2021-90 vom 06.09.2021) die Aufnahme einer Grundschuldbestellung zugunsten der Mittelbrandenburgischen Sparkasse. Die Grundschuldbestellung wird in das Grundbuch von Klein Leine, Blatt 199, lfd. Nr. 117 und zu Lasten des Flurstücks 736 eingetragen.

Eigentümer des Flurstücks 736 ist die Gemeinde Märkische Heide.

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

Beschluss Nr. 2021 - 119

Die Gemeindevertretung der Gemeindevertretung der Gemeinde Märkische Heide beschließt den Verkauf des gemeindeeigenen Flurstücks 319, Flur 1, Gemarkung Krugau. Dabei handelt es sich um eine Waldfläche mit Kiefernbestand außerhalb der Ortslage. Gleichzeitig stimmt die Gemeinde Märkische Heide der Eintragung eines Geh- und Fahrrechts auf dem Flurstück 319, zugunsten des jeweiligen Eigentümers des benachbarten Flurstücks 318/2, zu.

Die Verwaltung wird beauftragt, den Grundstücksverkauf und die Grunddienstbarkeit notariell beurkunden zu lassen. Der Grundstücksverkauf erfolgt entsprechend § 79 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg.

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

Beschluss Nr. 2021 - 120

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Märkische Heide beschließt den Verkauf einer noch zu vermessenden Teilfläche des gemeindeeigenen Flurstücks 55, Flur 1, Gemarkung Glietz. Das Flurstück 55 hat eine Gesamtgröße von 760 m². Nach einer erforderlichen Teilungsvermessung hat die kaufgegenständliche Fläche eine Größe von ca. 700 m². Im Kaufvertrag ist eine Bauverpflichtung, zur Errichtung eines Wohngebäudes innerhalb von 5 Jahren sowie eine Mehrerlösklausel, bei Weiterverkauf innerhalb von 10 Jahren, in grundbuchlicher Form aufzunehmen. Die Verwaltung wird beauftragt, die Teilungsvermessung zu beauftragen und den Grundstücksverkauf notariell beurkunden zu lassen.

Der Verkauf erfolgt entsprechend § 79 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg.

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

Beschluss Nr. 2021 - 121

Die Gemeinde Märkische Heide beschließt den Erwerb des Flurstücks 91/2, Flur 1, Gemarkung Groß Leuthen. Das Flurstück 91/2 hat eine Gesamtgröße von 57 m² und ist Bestandteil der asphaltierten Verkehrsfläche „Straße der Jugend“ im OT Groß Leuthen.

Der Grundstückserwerb erfolgt auf der Grundlage des § 13 Abs. 1. BbgStrG, wonach der Straßenbaulastträger das Eigentum an den der Straße dienenden Grundstücken erwerben soll.

Die Verwaltung wird beauftragt, den Grundstückserwerb notariell beurkunden zu lassen.

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

Beschluss Nr. 2021 - 122

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Märkische Heide beschließt den Erwerb des Flurstücks 342, Flur 1, Gemarkung Groß Leuthen vom Land Brandenburg, dieses vertreten durch die Brandenburgische Boden Gesellschaft (BBG) für Grundstücksverwaltung und -verwertung mbH, Am Baruther Tor 12, Haus 134/1, in 15806 Zossen.

Beim Flurstück 342 handelt es sich um eine 1,8543 ha große Waldfläche mit Kiefernbestand.

Die Verwaltung wird beauftragt, den beigefügten Vertragsentwurf notariell beurkunden zu lassen.

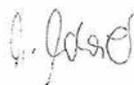
Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

Beschluss Nr. 2021 - 123

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Märkische Heide beschließt die Aufhebung des Beschlusses der Gemeindevertretung Nr. 2021-53 vom 21.06.2021.

Notarkosten, welche u.a. zur Vorbereitung zweier Grundstückskaufverträge eingefordert werden könnten, sind von der Gemeinde zu tragen.

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst. Ein Gemeindevertreter war befangen.



.....
Marita Nowig
Vorsitzende der Gemeindevertretung



.....
Annett Lehmann
Bürgermeisterin

TAZ Dürrenhofe

Bekanntmachung

Die Verbandsversammlung des Trink- und Abwasserzweckverbandes Dürrenhofe/Krugau fasste am 18.11.2021 folgende Beschlüsse:

Öffentlicher Teil

Beschluss Nr.: 13/2021

Die Verbandsversammlung des TAZ Dürrenhofe/Krugau stellt den geprüften Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2020 mit einer Bilanzsumme von 9.208.638,31 € und einen Jahresgewinn von 30.401,55 € fest.

Der Beschluss wurde einstimmig mit 6 Ja-Stimmen gefasst.

Beschluss Nr.: 14/2021

Die Verbandsversammlung des TAZ Dürrenhofe/Krugau beschließt, den Jahresgewinn für das Geschäftsjahr 2020 in Höhe von 30.401,55 € festzustellen, und auf neue Rechnung vorzutragen.

Der Beschluss wurde einstimmig mit 6 Ja-Stimmen gefasst.

Beschluss Nr.: 15/2021

Die Verbandsversammlung des TAZ Dürrenhofe/Krugau beschließt, der Verbandsvorsteherin Frau Annett Lehmann für das Geschäftsjahr 2020 Entlastung zu erteilen.

Der Beschluss wurde einstimmig mit 6 Ja-Stimmen gefasst.

Beschluss Nr.: 16/2021

Die Verbandsversammlung des TAZ Dürrenhofe/Krugau genehmigt die Eilentscheidung vom 04.10.2021, das Tiefbauunternehmen KANARO Tiefbau GmbH, Am Wall 12, 15366 Neuenhagen mit der Erneuerung des Teilabschnittes der TW-Hauptleitung in der Gröditscher Dorfstraße 18-24a, OT Gröditsch zu beauftragen.

Der Beschluss wurde einstimmig mit 6 Ja-Stimmen gefasst.

Beschluss Nr.: 17/2021

Die Verbandsversammlung des TAZ Dürrenhofe/Krugau beschließt die Aufnahme eines Kredites zur Finanzierung von Investitionen

im Trinkwasserbereich in Höhe von 173.000,00 €. Nach Angebotsabfrage erhält das wirtschaftlich günstigste Kreditinstitut den Zuschlag. Die Verbandsvorsteherin wird beauftragt, die erforderlichen Erklärungen abzugeben.

Der Beschluss wurde einstimmig mit 6 Ja-Stimmen gefasst.

Beschluss Nr.: 18/2021

Die Verbandsversammlung des TAZ Dürrenhofe/Krugau beschließt, die Stromlieferverträge für alle Lieferstellen mit dem wirtschaftlich günstigsten Anbieter abzuschließen. Die Verbandsvorsteherin wird beauftragt, die erforderlichen Erklärungen abzugeben.

Der Beschluss wurde einstimmig mit 6 Ja-Stimmen gefasst.

Nichtöffentlicher Teil

Beschluss Nr.: 19/2021

Die Verbandsversammlung des Trink- und Abwasserzweckverbandes Dürrenhofe/Krugau beschließt, die Eingruppierung der Mitarbeiter nach TVÖD Kommune ohne Zulagen und mit abgewandelter Jahressonderzahlung ab dem 01.01.2022 vorzunehmen. Die Verbandsvorsteherin wird beauftragt, die erforderlichen vertraglichen Änderungen vorzunehmen.

Der Beschluss wurde einstimmig mit 6 Ja-Stimmen gefasst.

Beschluss Nr.: 20/2021

Die Verbandsversammlung des Trink- und Abwasserzweckverbandes Dürrenhofe/Krugau beschließt, einen fachlich geeigneten Bewerber für die ausgeschriebene Stelle im technischen Bereich zum 01.02.2022 einzustellen.

Der Beschluss wurde einstimmig mit 6 Ja-Stimmen gefasst.



Annett Lehmann
Verbandsvorsteherin



Werner Hämmerling
Vorsitzender der Verbandsversammlung

Der Trink- und Abwasserzweckverband Dürrenhofe/Krugau sucht zur Stärkung seines technischen Teams zum 01.02.2022 einen

Technischen Mitarbeiter (m/w/d)

Ihr zukünftiges Aufgabengebiet umfasst die Erledigung folgender Tätigkeiten, wie beispielsweise:

- selbstständiger Wechsel von Wasserzählern im Verbandsgebiet
- die Pflege und Wartung von Anlagen im Trink- und Abwasserbereich
- Unterstützung der technischen Mitarbeiter bei Arbeiten an Pumpwerken und Messeinrichtungen
- Pflege von Grünanlagen u. die Instandhaltung von Gebäuden, Zäunen u. sonstigen Gegenständen

Unsere Erwartungen an Sie:

- wünschenswert ist eine abgeschlossene Ausbildung als Wasserinstallateur sowie Kenntnisse im Abwasserbereich
- sichere und fundierte Kenntnisse im Umgang mit Installationsarbeiten, Maschinen, Werkzeugen usw.
- mind. Führerschein Klasse B, BE wünschenswert
- Aufgeschlossenheit für die vielfältigen Aufgaben unseres Verbandes
- vielseitiges technisches sowie handwerkliches Geschick
- Teamfähigkeit aber auch ein hohes Maß an eigenverantwortlicher und selbstständiger Arbeitsweise, Flexibilität, körperliche Belastbarkeit, Zuverlässigkeit, Engagement und Leistungsbereitschaft
- Bereitschaft zur Übernahme von Tätigkeiten auch außerhalb üblicher Arbeitszeiten (z. B. an Wochenenden, Feiertagen, nachts) sowie zur Ableistung von Ruf-/Bereitschaftsdiensten

Wir bieten Ihnen:

- ein vielseitiges, interessantes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet
- die Mitarbeit in einem engagierten und motivierten Team

Es handelt sich um eine unbefristete Beschäftigung für 30 Stunden/Woche. Die Vergütung erfolgt nach Haustarif.

Ihre aussagefähigen und vollständigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte **bis zum 14.01.2022** an den

Trink- und Abwasserzweckverband Dürrenhofe/Krugau
z. Hd. Frau Lehmann - Bewerbung TAZ
Schlossstr. 13a
15913 Märkische Heide - OT Groß Leuthen

Hinweis:

Eventuelle Rückfragen zur Stellenausschreibung beantwortet Ihnen Frau Wolf unter der Rufnummer 035471 808020. Es wird die Vorlage eines einfachen polizeilichen Führungszeugnisses zum Vorstellungsgespräch, spätestens bei Einstellung erbeten.

Bewerbungen per E-Mail können unter der E-Mailadresse wolf@taz-dk.de lediglich zur Fristwahrung berücksichtigt werden. Die Unterlagen sind in Papierform nachzureichen. Wir bitten um Verständnis, dass aus Kostengründen Bewerbungsunterlagen nur zurückgeschickt werden können, wenn ein adressierter und ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt ist. Des Weiteren weisen wir darauf hin, dass von Seiten des TAZ im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehende Kosten (z. B. Fahrt- und Bewerbungskosten) nicht übernommen werden.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Zur Geltendmachung der Rechte für schwerbehinderte bzw. gleichgestellte behinderte Menschen ist mit Einreichung der Bewerbungsunterlagen die Vorlage der entsprechenden amtlichen Nachweise erforderlich.

Auslegungsverfahren zur Festsetzung des Überschwemmungsgebiets der Oberen Spree mit Nordumfluter, Südumfluter und Dahme-Umflut-Kanal

Bekanntmachung des Ministeriums für Landwirtschaft, Umwelt und Klimaschutz des Landes Brandenburg vom 19. Oktober 2021

Das Überschwemmungsgebiet der Oberen Spree mit Nordumfluter, Südumfluter und Dahme-Umflut-Kanal soll gemäß § 100 Absatz 1 Satz 2 des Brandenburgischen Wassergesetzes in Verbindung mit § 76 Absatz 2 des Wasserhaushaltsgesetzes festgesetzt werden. Das Überschwemmungsgebiet soll die Gebiete umfassen, die bei einem hundertjährlichen Hochwasserereignis überschwemmt oder durchflossen werden.

Das zur Festsetzung vorgesehene Überschwemmungsgebiet liegt im Gebiet der Städte Cottbus, Lübben (Spreewald), Lübbenau/Spreewald, Spremberg, Storkow (Mark) und Vetschau/Spreewald, der Ämter Burg (Spreewald), Lieberose/Oberspreewald, Schenkentälchen und Unterspreewald sowie der Gemeinden Tauche, Märkische Heide und Neuhausen/Spree.

Im Folgenden werden die vom Überschwemmungsgebiet betroffenen Flure mit Name der Gemarkung und Flurnummer aufgeführt.

Alt Zauche: 1, 2, 3, 4, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13 Alt-Schadow: 1, 2, 3
Altstadt: 2, 5, 6, 7, 9 Bagenz: 4 Birkholz: 4 Boblitz: 1, 2, 3 Branitz:
2 Briescht: 1, 3, 4 Briesen: 1 Brunschwig: 55, 56, 61 Bühlow: 1, 2,
3 Burg (Spreewald): 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15,
16, 17, 18, 19, 21, 22, 23, 24, 26 Byhleguhre: 1, 2, 5, 6, 7, 8 Dissen:
4, 5 Döbbrick: 1, 2, 3, 4, 5, 7, 8 Fehrow: 3 Fleißdorf: 1 Frauendorf:
1 Gallinchen: 1, 2 Görsdorf (B): 1, 2 Groß Buckow: 3 Groß Eichholz:
4 Groß Lübbenau: 2, 3 Groß Lubolz: 5 Groß Oßnig: 3, 4 Groß Was-
serburg: 1, 2, 4 Groß Klessow: 1 Guhrow: 1 Hartmannsdorf: 2, 3,
4 Hohenbrück: 1, 2 Kehrigk: 3, 4 Kiekebusch: 1, 2 Klein Buckow: 2
Klein Döbbern: 1 Klein Lubolz: 1 Kossenblatt: 1, 2, 3, 5, 6, 8 Köh-
ten: 3 Krausnick: 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9 Krimnitz: 1, 2 Kuschkow: 1, 2,
4, 5, 6 Lehde: 1, 2, 3 Leibsch: 1, 2, 3, 4, 5 Leipe: 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8
Lübben: 1, 2, 3, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 19, 20, 21, 22,
23, 24, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 45,
46, 47, 48, 49, 50, 51 Lübbenau: 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12,
16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25 Madlow: 161, 163 Merzdorf: 1
Müschchen: 1 Naundorf: 1 Neu Lübbenau: 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7 Neu Scha-

adow: 1, 2, 3, 4 Neu Zauche: 3, 4, 5, 6, 7 Neuendorf am See: 1, 2, 3, 4,
5 Neuhausen: 1, 2, 3, 4 Plattkow: 1 Pretschen: 1, 2, 3, 4 Raddusch:
2, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11 Radensdorf: 1, 2, 3, 5, 6, 7 Ragow: 2, 3
Sabrodt: 1 Sandow: 73, 84, 85, 87, 88, 89, 90, 100, 101, 102, 103,
104, 112 Saspow: 71 Schlepzig: 1, 2, 4, 8, 9, 10, 11, 12, 15, 16, 17,
18 Schmogrow: 2, 3, 4, 5, 6 Schwenow: 1, 2, 3 Sellessen: 1, 2, 3
Sielow: 1, 7 Spremberg: 6, 8, 9, 16, 17, 18, 19, 26, 27, 28, 32, 33,
34, 38, 39, 40, 41 Spremberger Vorstadt: 113, 114, 117, 118, 119,
120, 121, 122 Stradow: 1, 2, 3 Straupitz: 1, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11 Strie-
sow: 1 Trebatsch: 1 Werben: 3, 4, 5, 6 Werder: 1, 2, 3 Willmersdorf: 5
Wittmannsdorf: 1 Wulfersdorf: 1 Wußwerk: 3, 4 Zerkwitz: 1, 2

In dem Überschwemmungsgebiet werden die Schutzvorschriften gemäß § 78 Absätze 1 bis 7 und § 78a Absätze 1 bis 5 des Wasserhaushaltsgesetzes sowie die Anforderungen des § 101 des Brandenburgischen Wassergesetzes gelten, sodass bestimmte Handlungen verboten beziehungsweise nur beschränkt zulässig sind.

Die Festsetzung erfolgt durch eine öffentliche Bekanntmachung der Karten, in denen das Überschwemmungsgebiet dargestellt ist. Die hier abgebildete Karte dient lediglich der Übersicht. Die Festsetzung erfolgt mit Karten im Maßstab 1:2.500 auf der Grundlage des Liegenschaftskatasters. Entwürfe dieser Karten werden vom 10. Januar 2022 bis einschließlich 11. Februar 2022

bei den folgenden unteren Wasserbehörden, Städten, Ämtern und Gemeinden zur Einsicht öffentlich ausgelegt. Der vollständige Kartensatz für das gesamte Überschwemmungsgebiet liegt bei der unteren Wasserbehörde des Landkreises Oberspreewald-Lausitz aus. Bei den anderen unteren Wasserbehörden werden nur die Kartenblätter ausgelegt, die das jeweils zugehörige Kreisgebiet betreffen. Bei den Städten, Ämtern und Gemeinden werden nur die Kartenblätter ausgelegt, die das jeweils zugehörige Gemeindegebiet betreffen.

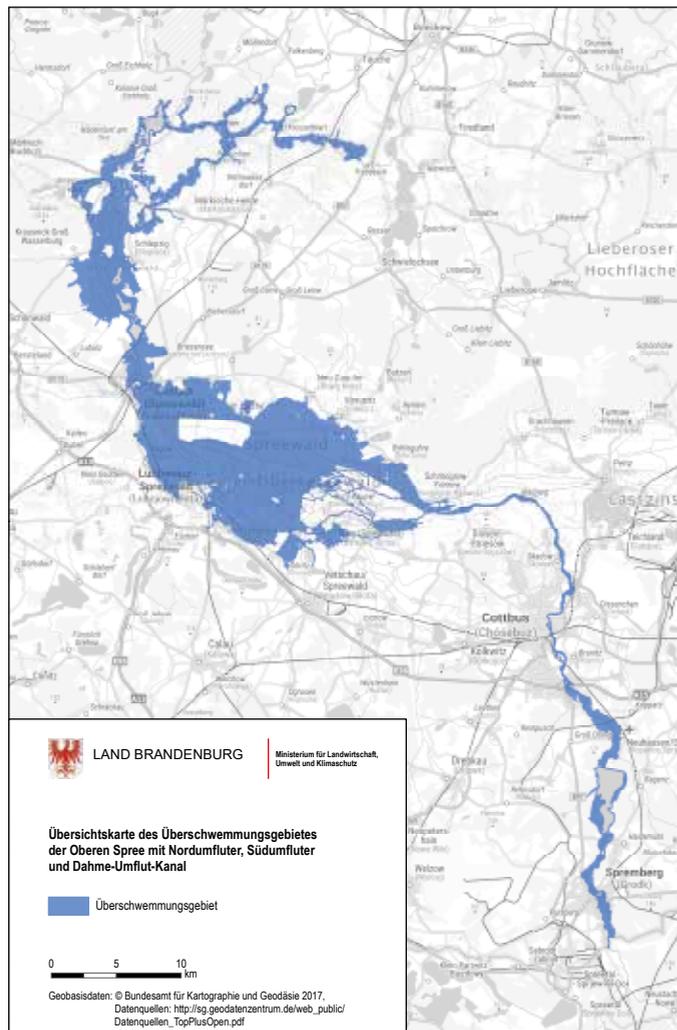
Eine Einsichtnahme ist während der Dienststunden oder gegebenenfalls nach Terminvereinbarung unter der angegebenen Telefonnummer möglich:

Behörde	Auslegungsort	Öffnungszeiten	Telefon
Untere Wasserbehörde der Stadt Cottbus	03046 Cottbus Neumarkt 5 Foyer des Rathauses	Nur nach telefonischer Vereinbarung! Di. 15.00 - 17.00 Uhr Do. 10.00 - 12.00 Uhr	0355 612-2858
Untere Wasserbehörde des Landkreises Dahme-Spreewald	15907 Lübben Weinbergstraße 1 Umweltamt, Dezernat V Untere Wasserbehörde, Raum 9	Di. 8.00 - 18.00 Uhr Do. 8.00 - 16.00 Uhr und nach Vereinbarung	03546 202302
Untere Wasserbehörde des Landkreises Oberspreewald-Lausitz	03205 Calau Joachim-Gottschalk-Str. 36 Amt für Umwelt und Bauaufsicht, Raum 2.05	Nur nach telefonischer Vereinbarung oder Vereinbarung per Email! Di. 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr Do. 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr	03541 870 3423
Untere Wasserbehörde des Landkreises Oder-Spree	15848 Beeskow Breitscheidstr. 5 Umweltamt, Dezernat IV Raum 202	Di. und Do. 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr Mo. und Fr. nach Terminvereinbarung Mi. geschlossen	03366 351692
Untere Wasserbehörde des Landkreises Spree-Neiße/ Wokrejs Sprjewja-Nysa	03149 Forst (Lausitz) Heinrich-Heine-Straße 1 Fachbereich Umwelt Raum B.2.47	Nur nach telefonischer Vereinbarung! Di. 8.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr Do. 8.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr	03562 98617016
Stadt Lübben (Spreewald)	15907 Lübben Poststraße 5 Sachgebiet Stadtentwicklung 2. OG, Raum 304	Di. 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr Do. 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.00 Uhr Fr. 9.00 - 12.00 Uhr	03546 792203

Behörde	Auslegungsort	Öffnungszeiten	Telefon
Stadt Lübbenau/Spreewald	03222 Lübbenau/Spreewald Kirchplatz 1, Raum B2.43	Nur nach telefonischer Vereinbarung.	03542 85442
Stadt Spremberg	03130 Spremberg Am Markt 1 Sachgebiet Stadtplanung im Foyer gegenüber der Anmeldung	Mo. und Mi. 7.30 - 13.30 Uhr Di. 7.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.30 Uhr Do. 7.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr Fr. 7.30 - 12.00 Uhr	03563 340580 03563 340582
Stadt Storkow (Mark)	15859 Storkow Rudolf-Breitscheid-Str. 74 Bauamt Raum 3.21	Di. 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr Do. 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr Fr. 9.00 - 11.00 Uhr	033678 68-413
Stadt Vetschau/Spreewald	03226 Vetschau/Spreewald Schlossstraße 10 Fachbereich Bau Raum 101	Mo. und Mi. 8.00 - 12.00 Uhr und 13.30 - 15.00 Uhr Di. 8.00 - 12.00 Uhr und 13.30 - 17.30 Uhr Do. 8.00 - 12.00 Uhr und 13.30 - 15.30 Uhr Fr. 8.00 - 12.00 Uhr	035433 777-10
Amt Burg (Spreewald)	03096 Burg (Spreewald) Hauptstraße 46 Ordnungsverwaltung Raum 1.02	Di. 9.00 - 12.00 Uhr und 13.30 - 18.00 Uhr Do. 9.00 - 12.00 Uhr und 13.30 - 16.30 Uhr und nach Terminvereinbarung	035603 682-39
Amt Lieberose/Oberspreewald	15913 Straupitz (Spreewald) Kirchstraße 11 Hauptamt, Raum 6 (EG)	Di. und Do. 8.30 - 11.30 Uhr Di. 14.00 - 16.00 Uhr Do. 14.00 - 18.00 Uhr am Freitag nach Terminvereinbarung	035475 863-0
	15868 Lieberose Markt 4 Bauamt, Raum 1.08	Di. und Do. 8.30 - 11.30 Uhr Di. 14.00 - 16.00 Uhr Do. 14.00 - 18.00 Uhr am Freitag nach Terminvereinbarung	033671 638-0
Amt Schenkenländchen	15755 Teupitz Markt 9	Mo. 8.00 - 12.00 Uhr Di. 8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr Do. 8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr	033766 68922 033766 689-0
Amt Unterspreewald	15938 Golßen Markt 1 Sekretariat, 2. OG, Raum 209	Mo. und Mi. 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.00 Uhr Di. 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr Do. 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr Fr. 9.00 - 12.00 Uhr	035474 206236
Amt Unterspreewald (Nebensitz)	15910 Schönwald Hauptstraße 49 Bauamt, Raum S 006	Mo. und Mi. 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.00 Uhr Di. 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr Do. 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr Fr. 9.00 - 12.00 Uhr	035474 206236
Gemeinde Tauche	15848 Tauche Beeskower Chaussee 70 Gemeindeverwaltung Raum 20/1 und 20/2	Di. 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr Do. 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr Fr. 9.00 - 11.00 Uhr	033675 60918
Gemeinde Märkische Heide	15913 Märkische Heide OT Groß Leuthen Schlossstraße 13a Bauamt	Di. 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr Do. 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr Fr. 9.00 - 12.00 Uhr	035471 851-34
Gemeinde Neuhausen/Spree	03058 Neuhausen/Spree Amtsweg 1 Bauverwaltung, Raum 1.15	Mo. und Mi. 9.00 - 12.00 Uhr und 13.30 - 15.00 Uhr Di. 9.00 - 12.00 Uhr und 13.30 - 18.00 Uhr Do. 9.00 - 12.00 Uhr und 13.30 - 16.00 Uhr Fr. 9.00 - 12.00 Uhr	035605 612601

Bis einschließlich 28. Februar 2022 kann beim Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Klimaschutz, Referat 24 (14411 Potsdam, Postfach 60 11 50) schriftlich zu den Kartenentwürfen Stellung genommen werden. Die in der Stellungnahme vorgebrachten Bedenken und Anregungen sollen den Namen und die genaue Anschrift der Person enthalten. Bedenken und Anregungen, die sich auf Grundstücke beziehen, sollen Gemarkung, Flur und Flurstück der betroffenen Fläche enthalten.

Weitere Informationen zum Verfahrensablauf sowie zu den rechtlichen und fachlichen Grundlagen der Festsetzung von Überschwemmungsgebieten erhalten Sie auf den Internetseiten des Ministeriums für Landwirtschaft, Umwelt und Klimaschutz unter folgender Adresse: mluk.brandenburg.de/info/ueberschwemmungsgebiete. Mit Auslegungsbeginn werden dort auch die Kartenentwürfe des festzusetzenden Überschwemmungsgebiets veröffentlicht.



LAND BRANDENBURG
Landesamt für Umwelt
Abteilung Naturschutz und
Brandenburger Naturlandschaften
Biosphärenreservat Spreewald



Landesamt für Umwelt | Postfach 60 10 61 | 14410 Potsdam

Lübbenau, 29. Oktober 2021

FFH-Managementplanung im Biosphärenreservat Spreewald

Veröffentlichung des Managementplans für das FFH-Gebiet „Unterspreewald“

Sehr geehrte Damen und Herren,
die Managementplanung für das Fauna-Flora-Habitat-Gebiet „Unterspreewald“ ist abgeschlossen. Der Plan kann nun auf der Internetseite des Biosphärenreservats Spreewald abgerufen werden:
<https://www.spreewald-biosphaerenreservat.de/themen/biosphaerenreservat-spreewald/managementplan-fuer-das-ffh-gebiet-unterspreewald/>
Zur Einsicht in den Plan kann das Gebiet auch unter der „Übersicht zum Stand der Managementplanung“ auf der Internetseite des Biosphärenreservats ausgewählt werden. Abgeschlossene Managementpläne für Natura-2000-Gebiete im Land Brandenburg finden Sie auch auf der folgenden Internetseite:

<https://lfu.brandenburg.de/lfu/de/aufgaben/natur/natura-2000/managementplanung/>.

Ich bedanke mich bei Ihnen für die konstruktive Zusammenarbeit bei der Erstellung des Planes.



Biosphärenreservat
Spreewald

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Eugen Nowak

Das Projekt des Landesamtes für Umwelt, Brandenburg wird gefördert durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des Ländlichen Raumes (ELER).
Verwaltungsbehörde ELER:
www.eler.brandenburg.de.
Kofinanziert aus Mitteln des Landes Brandenburg.



Eugen Nowak

Bekanntmachung

Die BVVG, Bodenverwertungs- und -verwaltungs GmbH, schreibt verschiedene landwirtschaftliche Flächen in der Gemarkung Bückchen zum Kauf, alternativ zur Verpachtung aus. Näheres finden Sie unter www.bvvg.de. Für telefonische Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Thielmann, unter der 030 44321099.



Achtung Waldbesitzer und Eigentümer von Bäumen!

Der Niederschlagsmangel der vergangenen Jahre macht es Schädlingen leicht, sich auf den Bäumen einzunisten. Sie sorgen dafür, dass Bäume in kurzer Zeit absterben und umstürzen. Auch gibt es viele Bäume mit gravierenden Schäden im Wurzel-, Stamm- bzw. Kronenbereich, ausgelöst durch Trockenheit, durch Pilzbefall oder durch Totholz. Baumschäden nehmen in den vergangenen Jahren stetig zu, dies bedeutet eine Gefahr für den Verkehr.

Um die Verkehrssicherheit zu gewährleisten, kontrollieren die Straßenwärter:innen regelmäßig den zum Landesbetrieb gehörenden Baumbestand an Bundes- und Landesstraßen. Sollten sie dabei im Einzelfall auch Schäden an Bäumen feststellen, die zum Bestand privater Waldbesitzer:innen gehören, werden die Eigentümer:innen, sofern bekannt, benachrichtigt und dazu aufgefordert, umgehend zu handeln.

Ist Gefahr im Verzug, sind die Straßenmeistereien berechtigt, unverzüglich eine sogenannte Ersatzvornahme einzuleiten. Das heißt, die Risikobäume werden durch die Straßenmeisterei oder durch beauftragte Fachunternehmen gefällt und das Holz verbleibt vor Ort. Die Kosten für diese Maßnahme werden dem Eigentümer in Rechnung gestellt.

Die privaten Waldbesitzer müssen sich darüber im Klaren sein, dass sie für Unfälle haftbar gemacht werden, die von umgestürzten Bäumen oder herabfallenden Ästen verursacht worden sind. Sie haben die Pflicht, die Bäume in ihrem Bestand regelmäßig von Fachleuten begutachten zu lassen. Das gilt auch für Bäume in der zweiten und dritten Reihe entlang von Straßen. Tiefer im Wald stehende Bäume können Dominoeffekte auslösen und andere Bäume mitreißen, wenn sie umstürzen.

Bei Fragen helfen die Kolleg:innen vor Ort in den regional zuständigen Straßenmeistereien des Landesbetriebs Straßenwesen sowie in den Oberförstereien des Landesbetriebs Forst Brandenburg gerne weiter.

Landesbetrieb Straßenwesen Brandenburg • Lindenallee 51 • 15366 Hoppegarten •
 Pressesprecher Steffen Streu • Tel.: +49 3342 249-1098 • Mobil +49 171 5663128 •
 E-Mail: steffen.streu@ls.brandenburg.de • Internet: www.ls.brandenburg.de

Informationen

Information aus der Redaktion

Der nächste Redaktionsschluss für das Amtsblatt und das Gemeindejournal der Gemeinde Märkische Heide ist am **14.12.2021**

Für Ihre schriftlichen Beiträge bitten wir Sie, Folgendes zu berücksichtigen:

- Beim Erstellen eines Textes verzichten Sie bitte auf Sonderzeichen, erweiterte Formatierungen und Textfelder.
- Bitte speichern Sie die Beiträge als .docx Datei. Bitte **keine** pdf.-Dateien und **keine** handgeschriebenen Beiträge.
- Übermitteln Sie eine Bilddatei neben der Word-Datei per E-Mail. Bitte vermeiden Sie, die Bilder zu formatieren oder zusammenzuschieben.

Ihre Beiträge schicken Sie bitte per E-Mail an m.kurrar@maerkische-heide.de

Bitte den Redaktionsschluss beachten!

Sitzungsplan für die Gemeindevertretung, Hauptausschuss, Ortsvorsteher und Ausschüsse der Gemeinde Märkische Heide für das Jahr 2022

Hauptausschuss

Montag, 24.01.2022, 18.00 Uhr
 Montag, 28.03.2022, 18.00 Uhr
 Montag, 13.06.2022, 18.00 Uhr
 Sommerpause
 Montag, 29.08.2022, 18.00 Uhr
 Montag, 17.10.2022, 18.00 Uhr

Gemeindevertretung

Montag, 21.02.2022, 18.00 Uhr
 Montag, 25.04.2022, 18.00 Uhr
 Montag, 04.07.2022, 18.00 Uhr
 Sommerpause
 Montag, 26.09.2022, 18.00 Uhr
 Montag, 14.11.2022, 18.00 Uhr
 Montag, 12.12.2022, 18.00 Uhr

Sitzungsplan Ausschuss für Dorfentwicklung, Bauen, Umwelt, Ordnung und Landwirtschaft sowie Handwerk und Tourismus

Donnerstag, 06.01.2022, 17.30 Uhr
 Donnerstag, 10.03.2022, 17.30 Uhr
 Donnerstag, 12.05.2022, 17.30 Uhr
 Donnerstag, 11.08.2022, 17.30 Uhr
 Donnerstag, 06.10.2022, 17.30 Uhr
 Donnerstag, 24.11.2022, 17.30 Uhr

Sitzungsplan Ausschuss für Soziales, Gesundheit, Bildung, Jugend, Sport und Kultur

Donnerstag, 13.01.2022, 17.30 Uhr
 Donnerstag, 17.03.2022, 17.30 Uhr
 Donnerstag, 19.05.2022, 17.30 Uhr
 Donnerstag, 18.08.2022, 17.30 Uhr
 Donnerstag, 13.10.2022, 17.30 Uhr
 Donnerstag, 01.12.2022, 17.30 Uhr

Sitzungsplan für die Beratungen mit den Ortsvorstehern

I. Quartal Dienstag, 22.03.2022, 18.30 Uhr
II. & III. Quartal Dienstag, 23.08.2022, 18.30 Uhr
IV. Quartal Dienstag, 08.11.2022, 18.30 Uhr

Der Trink- und Abwasserzweckverband Dürrenhofe/Krugau gibt folgende Entsorgungstermine der Lidzba Reinigungsgesellschaft mbH im Verbandsgebiet bekannt:

Wittmannsdorf/Bückchen	24.01.2022 – 04.02.2022
Biebersdorf	06.12.2021 – 17.12.2021
Groß Leine/Dollgen/Groß Leuthen	20.12.2021 – 24.12.2021
Glietz	27.12.2021 – 31.12.2021
Gröditsch/Leibchel/Krugau	03.01.2022 – 07.01.2022
Schuhlen-Wiese/	
Klein Leuthen/Kuschkow	10.01.2022 – 21.01.2022
Dürrenhofe/Klein Leine	10.01.2022 – 21.01.2022
Schlepzig	10.01.2022 – 21.01.2022

Gewünschte Entsorgungen außerhalb dieser Zeiten vereinbaren Sie bitte mit:

Lidzba Reinigungsgesellschaft mbH
 Am Seegraben 14, 03058 Groß Gaglow

Tel.: 0355 5829-0

Fax: 0355 5829-31

Störmeldungen richten Sie bitte:

Für den Bereich Trinkwasser an **Tel.: 0152 05210557**

Herrn Gerasch-Wolling

Für den Bereich Abwasser an Herrn Ortak **Tel.: 0152 05216267**

gez. Annett Lehmann

Verbandsvorsteherin des TAZ Dürrenhofe/Krugau

Ansprechpartner in der Gemeindeverwaltung

Stand: 01.12.2021

Postanschrift: Gemeinde Märkische Heide, OT Groß Leuthen, Schlossstraße 13 a, 15913 Märkische Heide

Zentrale: 035471 851-0

Homepage: www.maerkische-heide.de

Bürgermeisterin	Frau Lehmann	035471 851-0	buergermeisterin@maerkische-heide.de
Sekretariat/Archiv	Frau Hirte	035471 851-11	info@maerkische-heide.de
Tourismus/Kultur/T-Info	Frau Paulick	035471 851-13	tourismus@maerkische-heide.de
Wahlen	Frau Paulick	035471 851-13	wahlen@maerkische-heide.de

Bauamt

Bereichsleiterin	Frau Feige	035471 851-30	a.feige@maerkische-heide.de
Baudurchführung/Bauhof und Wohnungsverwaltung	Frau Nielsen	035471 851-31	c.nielsen@maerkische-heide.de
Bauanträge/Erschließungsbeiträge/ Bauordnung und Bauplanung	Frau Branzke	035471 851-34	bauservice@maerkische-heide.de
Liegenschaftsverwaltung	Herr Zoschenz	035471 851-32	s.zoschenz@maerkische-heide.de
Mitarbeiterin Bauamt	Frau Gamradt-Kohts	035471 851-33	k.gamradt-kohts@maerkische-heide.de

Ordnungsamt

Bereichsleiterin	Frau Magoltz	035471 851-40	k.magoltz@maerkische-heide.de
Ordnungsamt/Außendienst	Herr Dalheiser	035471 851-42	aussendienst@maerkische-heide.de
	Herr Paulick	035471 851-47	s.paulick@maerkische-heide.de
KITA/Schule/Fundbüro	Frau George	035471 851-14	kita@maerkische-heide.de
Einwohnermeldeamt/Gewerbe	Frau Burdack	035471 851-43	ewo-gewerbe@maerkische-heide.de
Feuerwehr	Frau Staude	035471 851-44	k.staude@maerkische-heide.de
Standesamt	Frau Kurrar	035471 851-12	standesamt@maerkische-heide.de
Winterdienst	Frau Kurrar	035471 851-12	m.kurrar@maerkische-heide.de
Friedhofswarte	Herr Griebel	0151 14606582	
	Herr Tornow	01521 14606581	

Kämmerei

Bereichsleiter	Herr Lemke	035471 851-20	l.lemke@maerkische-heide.de
Kassenleiterin	Frau Ostwald	035471 851-24	a.ostwald@maerkische-heide.de
Kasse/Vollstreckung	Herr Schulze	035471 851-23	m.schulze@maerkische-heide.de
Haushaltsplanung und Steuerung	Herr Schreiber	035471 851-22	m.schreiber@maerkische-heide.de
Kosten- und Leistungsrechnung	Frau Schulze	035471 851-25	i.schulze@maerkische-heide.de
Steuern	Frau Kutzscher	035471 851-27	steuern@maerkische-heide.de
Amtsblatt/Sitzungsdienst	Frau Kurrar	035471 851-12	m.kurrar@maerkische-heide.de
Personal	Frau Barz	035471 851-50	personal@maerkische-heide.de
Anlagenbuchhaltung	Frau Riedel	035471 851-51	anbu@maerkische-heide.de
Friedhof	Frau Riedel	035471 851-51	anbu@maerkische-heide.de
Mitarbeiterin Kämmerei	Frau Truppel	035471 851-21	a.truppel@maerkische-heide.de

Trink- und Abwasserzweckverband Dürrenhofe/Krugau

Postanschrift: Trink- und Abwasserzweckverband Dürrenhofe/Krugau, OT Groß Leuthen, Schlossstraße 13 a, 15913 Märkische Heide

Verbandsvorsteherin	Frau Lehmann	035471 808021	
Sachbearbeiterin Buchhaltung	Frau Wolf	035471 808020	info@taz-dk.de
Sachbearbeiterin	Frau Konetzka	035471 808021	
Sachbearbeiterin	Frau Slawe	035471 802022	

Schiedsstelle

Vorsitzender	Herr Wolfgang Reinhold		wolfgang.reinhold@schiedsmann.de
Stellvertreterin	Frau Angelika Graf		

Das Amtsblatt für die Gemeinde Märkische Heide erscheint nach Bedarf

Es ist im Verwaltungsgebäude der Gemeinde Märkische Heide, 15913 Märkische Heide, OT Groß Leuthen, Schlossstr. 13a, im Hauptamt erhältlich.

Es kann auch gegen Erstattung der Porto- und Versandkosten einzeln oder im Abonnement unter eben genannter Anschrift bezogen werden.

- Herausgeber: Gemeinde Märkische Heide, 15913 Märkische Heide,
OT Groß Leuthen, Schlossstr. 13a

- Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 4 89-0

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

- Verantwortlich für den amtlichen Teil: die Bürgermeisterin der Gemeinde Märkische Heide: Frau Annett Lehmann

Außerhalb des Gebietes der Gemeinde Märkische Heide, umfasst die Gemarkungen Alt-Schadow, Biebersdorf, Dolgen, Dürrenhofe, Glietz, Gröditsch, Groß Leine, Groß Leuthen, Hohenbrück-Neu Schadow, Klein Leine, Krugau, Kuschkow, Leibchel, Plattkow, Pretschen, Schühlen-Wiese und Wittmannsdorf-Bückchen, kann das Amtsblatt zum Abopreis von 54,00 EUR (inklusive MwSt. und Versand) oder per PDF zu einem Preis von 3,50 EUR pro Ausgabe über den Verlag bezogen werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.



Besinnliche Weihnachten



Ich möchte das Weihnachtsfest und den Jahreswechsel zum Anlass nehmen, um all denen zu danken, die in dem nun endenden Jahr 2021 daran mitgearbeitet haben, unsere Gemeinde lebens- und liebenswert zu erhalten. Ihnen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, wünsche ich von ganzem Herzen ein friedliches und besinnliches Weihnachtsfest, vor allem die Zeit, zurückzublicken auf die schönen Momente des zu Ende gehenden Jahres, Zeit für die Familie, aber auch Zeit, um neue Kraft zu schöpfen.

Ihre Annett Lehmann
Bürgermeisterin



Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung

Montag	nach Absprache
Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr
Freitag	9.00 - 12.00 Uhr

Beiliegend: Amtsblatt für die Gemeinde Märkische Heide



Besuchen Sie uns auf

www.maerkische-heide.de

■ Inhalt

Amtlicher Teil

Beilage

Nichtamtlicher Teil

ab Seite 2

Die nächste Ausgabe erscheint am:

Mittwoch, dem 5. Januar 2022

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge:

Dienstag, der 14. Dezember 2021

Annahmeschluss für Anzeigen:

Montag, der 20. Dezember 2021, 9.00 Uhr

Kontakt

Telefon: 035471 851-0

Telefax: 035471 851-55

oder 035471 851-17

Internet: www.maerkische-heide.de

E-Mail: info@maerkische-heide.de

Fraktionsarbeit Aktuell

Unsere Gemeindevertretung genehmigt keine neuen Windparks!

Liebe Bürger,

in unserer Gemeinde versuchen gleich drei Windmüller bei den Flächeneigentümern Standorte für neue Windräder zu akquirieren. Sie bieten jährliche Nutzungsentgelte zwischen 50.000,- € und 95.000,- € pro Windrad. Davon profitieren nur die Flächeneigentümer. Die Bürger und unser Tourismus haben das Nachsehen. Mit Windparks gepeinigter Bürger klagen über Windgeräusche, nächtliches Blinken und Infraschall, mit Auswirkungen auf die Gesundheit. Die Grundstückswerte neben Windrädern sinken.

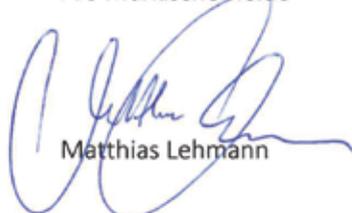
Die Wind-Firmen sind bisher nicht an die Gemeinde herangetreten. Gleichwohl behaupten sie innerhalb eines Gemeindekonzeptes die regionalen Akteure und die Anwohner zu beteiligen. Es ist zu befürchten, dass von Windkraftbetreibern im Stillen Vorverträge für Windenergienutzung gesammelt werden und anschließend die Gemeindevertretung damit unter Druck gesetzt werden soll.

Wir – die Fraktionen in der Gemeindevertretung – sind der Meinung, dass wir mit den im Flächennutzungsplan ausgewiesenen Windeignungsgebieten, die weit mehr als 2 % unserer Fläche ausmachen, einen überdurchschnittlichen Beitrag für die geplante Energiewende leisten. **Deshalb werden unsere Fraktionen keinem Windradausbau außerhalb dieser Eignungsgebiete zustimmen.**

Wir wünschen uns den Erhalt unserer Naturlandschaft, unserer ländlichen Lebensqualität und einen nachhaltigen Tourismus für unsere Wirtschaft. Dass alles würde gefährdet, wenn sich durch gleich drei neue Windparks unsere Gemeinde in eine Industrielandschaft wie auf der Dubener Platte verwandelt.

Dem Klimawandel muss begegnet werden! Dennoch stellt sich eine entscheidende Frage nach dem richtigen Weg, die von der großen Politik leider nicht beantwortet wird: Wo kommt der Strom her, wenn der Wind nicht weht und die Sonne nicht scheint? Ohne Speicherung muss die Energiewende scheitern. Die physikalischen Gesetze können nicht durch den Bundestag außer Kraft gesetzt werden.

Die Vorsitzenden der Fraktionen
Pro Märkische Heide


Matthias Lehmann

SPD


Dieter Freihoff

CDU


Reinhard D. Schulz

CDU-Fraktion

Bemühungen für ein neues Ortszentrum auf dem KFL-Gelände in Groß Leuthen

Gemäß unseres **Gemeinde-Entwicklungs-Konzeptes** sollen auf dem ehemaligen KFL-Gelände folgende Nutzungen entstehen: Wohnen, Betreutes Wohnen für Senioren, Läden für regionale Anbieter, Dienstleister, Künstler, usw. Kultureller Mittelpunkt, Platz für Veranstaltungen, Seerundweg, Spielplatz.

Dafür hat unsere Fraktion im Bauausschuss am 28. Okt. ein städtebauliches Modell vorgestellt. Städtebaulich hat der Vorschlag die Anmutung eines dörflichen Altstadtkerns. Das Modell zeigt für alle Nutzungen eine Lösung und beachtet dabei auch, dass sich das Projekt für einen Investor rechnet. Denn wenn wir bei unseren Vorgaben die Wirtschaftlichkeit außer Acht lassen, wird niemand investieren.

Zur Erinnerung: Der Eigentümer Wesely hat die Immobilie vor gut 15 Jahren erworben. Seitdem verfällt sie. Wirklich substanzuell investiert, hat er bisher nichts. Er muss sich fragen lassen, ob er ein Projekt entwickeln will oder nur überteuert verkaufen? Die bekanntgewordenen Preiserwartungen liegen ca. 400 % über dem Bodenrichtwert. Zusätzlich müsste der Käufer die Erschließungs- und Rückbaukosten sowie die Altlasten tragen.

Der Bauausschuss hat sich bemüht den Eigentümer in die Planung miteinzubinden. Doch leider lässt der Eigentümer keine Bereitschaft zur Mitwirkung erkennen. Er hat sich gegen das Konzept ausgesprochen.

Dabei konnte/wollte er nicht inhaltlich erklären, was an dem Entwicklungs-Konzept nicht funktioniert. Ebenso hat er keine eigene Idee vorgestellt. Er will nun bis zum Jahresende einen Investor nebst eines Nutzungskonzeptes vorstellen.

Wir sind gespannt.

Die Planungshoheit für unsere städtebauliche Entwicklung liegt bei der Gemeinde! Dafür müssen wir unsere Ziele aus dem GEK in einem Bebauungsplan verfestigen.

Der Eigentümer sollte diese Ziele anerkennen. Dessen Spekulation mit stark überhöhten Grundstückspreisen hat bisher die Entwicklung verhindert.

Es liegt nun in der Verantwortung der Gemeindevertreter, ob sie die wilde Spekulation weiterhin zulassen oder mit planungsrechtlichen Instrumenten die kommunalen Ziele voranbringen. Ein geeignetes Instrument ist eine Vorkaufsrechtssatzung nach § 25 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 BauGB.

Dabei gilt der tatsächliche Verkehrswert nach Abzug der Altlasten und Rückbaukosten. Phantasiepreise haben keine Chance. Die Satzung ist keine Enteignung!

Sondern sie dient der Verwirklichung unserer städtebaulichen Entwicklungsziele. Das Vorkaufsrecht ist per Gesetz (§ 26 Abs. 4 BauGB) ausgeschlossen, wenn der Eigentümer die Ziele der Gemeinde anerkennt.

Nach all dem was wir bisher mit dem Eigentümer erlebt bzw. nicht erlebt haben, halten wir eine solche Satzung für erforderlich. Der Eigentümer kann jederzeit deren Umsetzung vermeiden. Er müsste lediglich die Planungsziele der Gemeinde anerkennen.

Bleiben Sie gesund!

*Reinhard D. Schulz
Fraktionsvorsitzender*

SPD-Fraktion

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,

das Jahr geht seinem Ende entgegen und wir schauen schon einmal zurück. Was haben wir erreicht? Sind Erwartungen, Wünsche und Pläne erfüllt worden? Bei dieser vorzeitigen Rückschau wollen wir die Dinge so sehen wie sie sind und die richtigen Schlüsse daraus ziehen.

Unsere Fraktion hat sich in allen Bereichen aktiv in den politischen Gremien der Gemeinde eingebracht. Wir haben uns mit Anträgen, einer Vielzahl von Anfragen und immer mit Meinungen und Standpunkte im Kompromiss mit der Gemeindevertretung & Gemeindeverwaltung um Lösungsansätze bemüht. Dabei haben wir auch nicht das nötige Verständnis für die Coronapandemie sowie die schwierige Personalsituation im Bauhof und der Verwaltung aus den Augen verloren.

Und trotz allem kann uns vieles nicht zufrieden stellen. Bis heute gibt es keine Sportförderrichtlinie in der Gemeinde. Bis heute haben wir keine Verbesserung der Führungskräfte und der AGT Träger bei der Feuerwehr (Aufwandsentschädigung).

Das ist nicht die Schuld der Gemeindevertretung, denn mit dem Haushaltsbeschluss vom 22.02.2021 haben wir der Verwaltung die Weichen auf Grün zur Umsetzung gestellt.

Am 06.12.2021 ist Tag des Ehrenamtes. Was wären wir in unserer Gemeinde ohne die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr, die Funktionäre, den Übungsleitern und den Trainern in unseren Sportvereinen. Den vielen fleißigen Helfern in Heimat-, Kultur- und Fischervereinen sowie dem Männerchor.

Nicht zu vergessen unsere Seniorenbeiräte in den Ortsteilen, den Kümmerern des DRK, den Gemeindegemeinderäten, den Ortsvorstehern/innen mit ihren Ortsbeiratsmitgliedern und den vielen fleißigen Helfern, die ich hier noch nicht genannt habe. Kurz gesagt, ohne diese freiwilligen fleißigen Helfer wäre es schlecht bestellt.

Ihnen gehört nicht nur an diesem einen Tag ein „Dankeschön“. Lob und Anerkennung sollten sich daher im Umgang mit ihnen widerspiegeln. Sie leisten viel für unser Gemeinwesen. Oft werden sie belächelt und mitunter sogar beschimpft. Das Ehrenamt sollte mehr geachtet und anerkannt werden und das nicht nur einmal im Jahr. An dieser Stelle sage ich Danke, Danke, dass es euch gibt.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, auch in Zukunft wollen wir uns weiterhin bemühen unserer Verantwortung in der Gemeinde nachzukommen. Diese Erwartung ist Ihr Recht, dafür haben Sie uns gewählt.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien, Freunden und Bekannten eine schöne, gesunde Advents- und Weihnachtszeit, einen guten Rutsch ins Jahr 2022.

Und nehmen Sie uns auch im neuen Jahr in die Pflicht.

*Ihr Dieter Freihoff
Fraktionsvorsitzender der
SPD-Fraktion in der Gemeinde Märkische Heide*

Fraktion Pro Märkische Heide

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

in der letzten Gemeindevertreterversammlung hat die Fraktion Pro Märkische Heide einen Antrag zur Erarbeitung einer Radwegkonzeptes für das Gemeindegebiet der Gemeinde Märkische Heide eingebracht. Mit diesem Konzept sollen alle Straßen langfristig straßenbegleitende Radwege erhalten. Zusätzlich sollen auch alternative Radwege, beispielsweise über stillgelegte Bahntrassen entstehen. Die Gemeindevertreter aller Fraktionen sprachen sich grundsätzlich positiv für diesen Antrag aus. Im Bauausschuss werden weiteren Schritte zur Erarbeitung des Radwegkonzeptes unternommen.

Das im vergangenen Jahr verabschiedete Gemeindeentwicklungskonzept zeigte deutlichen Bedarf an Radwegen in unserer Gemeinde, andere haben es in den vergangenen Jahren besser gemacht. Einerseits ist diese Infrastruktur interessant für Touristen, andererseits natürlich auch sehnsüchtig gewünscht von Bürgerinnen und Bürgern unserer Region.

Mit dem neuen Radwegkonzept möchten wir dann den Auftrag an die Gemeindeverwaltung geben sich intensiv um die Umsetzung der einzelnen Streckenetappen zu kümmern, Planung voranzutreiben und die Finanzierung sicherzustellen.

Das und viele andere bereits begonnene Vorhaben werden uns, die Fraktion Pro Märkische Heide und alle anderen Gemeindevertreter, die Gemeindeverwaltung und alle interessierten Bürgerinnen und Bürger im kommenden Jahr 2022 beschäftigen.

Wir wünschen Ihnen ein friedliches und gesundes Jahresende, eine hoffentlich besinnliche weihnachtliche Zeit im Kreise Ihrer Familien und Freunde und ein wenig Entschleunigung mit persönlichem Wohlergehen.

*Ihre Fraktion Pro Märkische Heide
Matthias Lehmann*

Informationen aus der Gemeindeverwaltung

Informationen zum Winterdienst

Neben dem gemeindlichen Winterdienst ist in jedem Jahr auch der Bürger selbst gefragt, Schnee und Eis zu räumen.

Anlieger sind für die Gehwege sowie die Gosse (Entwässerungsrinne) vor ihren Grundstücken zuständig.

Welche Pflichten haben die Bürger?

Anlieger müssen die Gehwege vor ihren Grundstücken von Schnee und Eis zu befreien:

- auf einer Breite von 1,50 Metern
- den Schnee auf dem Gehwegrand belassen und Durchgänge auf die Straße schaffen oder Schnee ganz wegzuräumen
- keinen Schnee in Entwässerungsrinnen oder Parkbuchten zu schieben
- Räumpflicht gilt von 7 bis 20 Uhr, am Wochenende von 8 bis 20 Uhr
- von Schneepflügen zugeschobene Einfahrten müssen erneut beräumt werden.

Welche Pflichten hat die Kommune?

Die Pflichten der Kommunen sind von Bundesland zu Bundesland verschieden. Grundsätzlich müssen die Kommunen zuerst verkehrswichtige Straßen und gefährliche Stellen beräumen. Dazu gehören verkehrsreiche Durchgangs- und Hauptverkehrsstraßen, Ortsdurchfahrten von Bundes-, Landes- oder Kreisstraßen und dabei insbesondere scharfe Kurven, Gefällstrecken und unübersichtliche Kreuzungen. Erst wenn diese Bereiche abgearbeitet und die erforderlichen Kapazitäten vorhanden sind, können weitere Straßen beräumt werden. Es kann immer wieder dazu kommen, dass Räumfahrzeuge von Schnee befreite Grundstückseinfahrten wieder zuschieben, da das Schneeschild zum Fahrbahnrand gedreht sein muss. Das Anheben des Schneeschildes vor einer Einfahrt ist nicht möglich. Die wieder zugeschobene Fläche muss somit erneut vom Anlieger beräumt werden.

Den Winterdienst in der Gemeinde Märkische Heide regelt die Straßenreinigungssatzung. Diese ist auf der Homepage der Gemeinde abrufbar.

<https://www.maerkische-heide.de/Verwaltung/Satzungen>

Dorfgemeinschaftshaus in Dürrenhofe hat ein neues Kleid

Das Dorfgemeinschaftshaus im OT Dürrenhofe ist im sozialen Leben des OT Dürrenhofe nicht wegzudenken. Viele Akteure finden dort ein Zuhause, sei es der Jugendklub, die Sportgemeinschaft der Senioren, der Ortsbeirat oder der Dorfklub. Das Gebäude soll mit Hilfe einer Wärmedämmung energieeffizienter werden und einen Beitrag zum Klima- und Ressourcenschutz leisten. Dafür wurden Fördermittel über die Richtlinie des Ministeriums für Ländliche Entwicklung, Umwelt und Landwirtschaft über die Gewährung von Zuwendungen für die Förderung der ländlichen Entwicklung – Teilbereich Umsetzung von investiven Vorhaben der integrierten ländlichen Entwicklung gemäß GAK-Rahmenplan beantragt und in Höhe von ca. 26.000 € genehmigt.

Die Leistungen wurden als öffentliche Ausschreibung am 06.05.2021 auf dem Vergabemarktplatz des Landes Brandenburg veröffentlicht. 6 Firmen hatten sich auf die öffentliche Ausschreibung beworben.

Im Ergebnis der Ausschreibung wurde der Zuschlag mit Beschluss 2021-66 der Gemeindevertretung Märkische Heide vom

21.06.2021 auf das wirtschaftlichste Angebot der Firma Malerbetrieb Bullack aus Plattkow vergeben.

Die neue Farbgestaltung erfolgte in enger Zusammenarbeit zwischen dem Ortsbeirat Dürrenhofe und dem Bauamt Märkische Heide.

Die Leistungen wurden im September 2021 realisiert.

Geplante Kosten: ca. 42.000 €

Realisierte Kosten: ca. 38.000 €



Foto: Gemeindeverwaltung

Verdiente Einsatzkräfte erhielten Ehrenzeichen im Brandschutz und im Katastrophenschutz

Ehrung durch Innenstaatssekretär Uwe Schüler am 22. Oktober in Beelitz für sieben Einsatzkräfte aus dem Landkreis Dahme-Spreewald

Innenstaatssekretär Uwe Schüler überreichte auf einem Festakt in Beelitz an mehr als 90 Bürgerinnen und Bürger das Ehrenzeichen im Brand- und Katastrophenschutz und die Rettungsmedaille des Landes Brandenburg. Sie sind für besondere Leistungen und mutiges Handeln ausgezeichnet worden. Dabei wurden auch Ehrungen vorgenommen, die im vergangenen Jahr aufgrund der Pandemie nicht stattfinden konnten.

Innenminister Stübgen sagte aus Anlass der Verleihung: „Wer Menschen hilft und sich dabei selbst in Gefahr begibt, der handelt selbstlos und zum Wohle anderer. Das gilt für Bürger, die unter Einsatz ihres eigenen Lebens andere Menschen in akuter Notlage gerettet haben genauso wie für die Einsatzkräfte im Brand- und Katastrophenschutz. Ihr Engagement ist häufig verbunden mit dem Verzicht auf Freizeit, Freunde und Familie. Deshalb kann der Dank des Landes gar nicht groß genug sein. Das großartige Engagement der Kameradinnen und Kameraden in den Wehren, bei den Hilfsorganisationen und im Katastrophenschutz sollte für uns genauso Vorbild sein wie der heldenhafte Einsatz der Lebensretter.“ Für die Jahre 2020 und 2021 wurden sieben verdiente Einsatzkräfte aus dem Landkreis Dahme-Spreewald geehrt. Vizelandrätin Susanne Rieckhof und Kreisbrandmeister Christian Liebe waren beim Festakt zugegen und sprachen ihren Respekt für diese über die Maße fordernden Einsätze aus. Susanne Rieckhof: „Wenn es darum geht, Menschenleben zu retten und Schäden zu verringern, zählt jede Sekunde. Für die Zuverlässigkeit und den Mut, die Sie bewiesen haben, für Ihre Bereitschaft, rund um die Uhr für andere bereitzustehen, für all das erhalten Sie heute diese Anerkennung. Ich wünsche Ihnen, dass Ihre nächsten Einsätze erfolgreich und für Sie gefahrlos sind.“

Für das Ehrenzeichen im Brandschutz für Angehörige Freiwilliger Feuerwehren in Silber am Bande wurden folgende Einsatzkräfte ausgezeichnet.

Sebastian Nimt - Freiwillige Feuerwehr Wittmannsdorf

Herr Nimt ist seit 2013 der Ortswehrführer der Freiwilligen Feuerwehr Wittmannsdorf in der Gemeinde Märkische Heide. Des Weiteren ist er dort seit 2018 als stellvertretender Gemeindeführer tätig. Durch sein hohes Engagement wurde die Ausbildung der Feuerwehren in der Gemeinde Märkische Heide auf ein hohes Niveau gehoben. Die Gemeinde hat ihn für seine er-

brachte Leistung für diese Auszeichnung vorgeschlagen und der Landkreis Dahme-Spreewald ist dem Vorschlag gefolgt.

Volker Cusig - Freiwillige Feuerwehr Alt-Schadow

Herr Cusig war von 2004 bis 2018 als Ortswehrführer der Freiwilligen Feuerwehr Alt-Schadow in der Gemeinde Märkische Heide tätig. Als Ortswehrführer war er nicht nur jederzeit für die Kameradinnen und Kameraden ansprechbar, sondern auch für die Gemeinde als Träger des örtlichen Brandschutzes ein außerordentlich engagierter und zuverlässiger Ortswehrführer. Herr Cusig ist in diesem Jahr in die Alters- und Ehrenabteilung auf Grund seines Alters gewechselt und die Gemeinde möchte ihn mit dieser Auszeichnung für seine jahrelange Arbeit danken und ehren. Der Landkreis Dahme-Spreewald ist diesem Vorschlag gefolgt.



Foto: Landkreis Dahme-Spreewald

Hintergrund

Ehrenzeichen im Brandschutz werden an Angehörige der Freiwilligen Feuerwehr, der Berufs-, Betriebs- und Werkfeuerwehren verliehen. Darüber hinaus kann das Ehrenzeichen im Brandschutz als Sonderstufe in Gold auch an andere Personen verliehen werden. Das gleiche gilt für das Ehrenzeichen im Katastrophenschutz. Voraussetzung für die Verleihung der Ehrenzeichen sind besondere Leistungen, die erheblich über die regelmäßige Tätigkeit im Brand- und Katastrophenschutz hinausgehen.

Quelle: Pressemitteilung LDS - 2021 / 0225

Ausbildung Truppmann erfolgreich beendet

Die Gemeinde Märkische Heide hat seit einigen Tagen 18 frisch ausgebildete Truppmänner und 7 Truppfrauen. Aus 9 Ortswehren kamen die „Azubis“ zusammen und die Altersstruktur reichte von 16 bis weit über 50 Jahren, was die Ausbildung natürlich unheimlich spannend machte.

Einig waren sich alle Teilnehmer*innen darüber, dass der Spaß nie zu kurz kam und dass die zusammengewürfelte Truppe in der Lehrgangszeit zu einem tollen Team zusammengewachsen ist, welches sich bei den gestellten Aufgaben ergänzte und gegenseitig behilflich war! Dank der großartigen Unterweisung durch das Ausbilderteam, welches aus Sebastian Nimitz, Manuel Borch, Benjamin Borch, Lukas Wilke und Christian Pätzold bestand, kamen auch alle erfolgreich durch die Prüfung.

An dieser Stelle gehen Grüße an Steffen Bülow, der diesen Lehrgang leider nicht durchführen und begleiten konnte, aber den Teilnehmer*innen aus der Ferne die Daumen drückte.

Der Gemeindeführer Manuel Borch zeigte sich mächtig stolz über die Teilnehmerzahl und auch darüber, dass fast alle bis zum Schluss durchgehalten haben. Er gab den Truppmänner-/frauen mit auf den Weg, die Standortausbildung zeitnah fortzuführen, das erlernte Wissen auch an andere Kameraden*innen weiterzugeben und wünschte sich sehr, dass man möglichst alle Gesichter auf weiteren Lehrgängen wie Sprechfunker, Atemschutzgeräteträger (AGT) oder später dem Truppführer wieder sieht. Er dankte auch nochmals dem ehrenamtlichen Ausbilderteam für die erfrischenden theoretischen Vorträge und die realitätsnahen praktischen Unterweisungen.

Ein riesiges Dankeschön für die Organisation und Durchführung geht weiterhin an die Kameraden*innen der FF Wittmannsdorf für die leckere Versorgung und fachliche Unterstützung in der Theorie & Praxis. Außerdem danken wir der Fleischerei Rösner aus Kuschkow für die Mittagsverpflegung sowie der Landbäckerei Schulze in Pretschen für die Brötchen zum Abschlussabend.



Foto: Ilka Paulick

Hintergrundinfos:

Mit dieser Ausbildung legt man den Grundstein für den Einsatz im aktiven Feuerwehrdienst. Diese gliedert sich in 2 Teile.

Im 1. Teil geht es in 70 Stunden z. B. um Geräte-/Fahrzeugkunde, Erste Hilfe, Rettung, Löschwasserversorgung und Rechtsgrundlagen.

Dieser Teil wird anschließend mit einem schriftlichen und einem praktischen Leistungsnachweis abgeschlossen. Für Teil 2 sind dann mindestens 80 Stunden Standortausbildung in den Ortswehren, im Zuge der Ausbildungsdienste - innerhalb von 2 Jahren - vorgesehen.

Möchtest auch DU ein Teil der Feuerwehrfamilie Märkische Heide werden, dann melde Dich gerne in der Gemeindeverwaltung - im Ordnungsamt bei Katrin Staude - Tel. 035471 851-44 oder per E-Mail unter k.staude@maerkische-heide.de an oder kontaktiere deinen Ortswehrführer.

„Im Notfall richtig reagieren“

14 Jugendwarte und Betreuer aus den Jugendfeuerwehren der Gemeinde Märkische Heide widmeten sich am Samstag, 20.11.2021, dem Thema „Erste Hilfe am Kind“.

„Beim Ausbildungsdienst kann es schnell mal zu Unfällen kommen und um dann im Notfall richtig reagieren zu können, ist es umso wichtiger, dass unsere Jugendwarte und Betreuer sich sicher in ihrem Handeln fühlen“, so die Gemeindejugendwartin Victoria Wolling.

Ein riesiges Dankeschön geht an das Ausbilderteam des DRK KV Cottbus/Spree-Neiße-West e.V.

Die Schulung wurde natürlich unter Berücksichtigung der aktuellen 3G-Regel durchgeführt.



Fotos: Victoria Wolling

Gutscheine Spreewaldtherme Burg

In der Touristinformation in Groß Leuthen (Gemeindeverwaltung) können Sie Eintrittsgutscheine für die Spreewaldtherme in Burg käuflich erwerben.

Wertgutscheine bekommen Sie nur auf Vorbestellung. (Dauer: 2 Tage) – Bestellungen unter Tel.: 035471 851-13

Absage Weihnachtsmarkt

**Weihnachtszauber
in Biebersdorf**

25. Weihnachtsmarkt der Gemeinde Märkische Heide

04.12.2021 am Landgasthof

Das können Sie erleben - Programmauszug:*

VERANSTALTUNG ABGESAGT!

Händler, Vereine und interessierte Akteure können sich gerne noch anmelden.

Kontakt: Tel. 035471 851-13
E-Mail: tourismus@maerkische-heide.de

* Änderungen vorbehalten.

**KESS & Der singende
Weihnachtsmann**

Weihnachtliches Kindertheater mit viel Musik

Sonntag 05.12.2021

Veranstaltung abgesagt!

Neuer Termin:
29.05.2022 um 15 Uhr – Sportplatz Wittmannsdorf
(Karten behalten ihre Gültigkeit).

jeweils 1/2 Stunde vorher

**Abenteuer mit
KESS**

KESS & Touring freuen sich auf euch!

Für Imbiss und Getränke ist gesorgt!

www.kess-kinderprogramm.de

Touristinformation Märkische Heide –
Veranstaltungskalender 2022

Um Überschneidungen der Feierlichkeiten zu vermeiden und die Veröffentlichung (auch überregional) aller Veranstaltungen rechtzeitig zu realisieren, haben Sie die Möglichkeit, Ihre Termine an folgende Adresse zu senden:

Touristinformation Märkische Heide
OT Groß Leuthen
Schlossstraße 13 a
15913 Märkische Heide
Tel.: 035471 851-13
Fax.: 035471 851-55
E-Mail: tourismus@maerkische-heide.de
Ansprechpartner: Ilka Paulick

Bitte beachten Sie die Angaben Ort, Datum, Uhrzeit, Art der Veranstaltung und Ansprechpartner mit Telefonnummer! Bei kurzfristigen Terminen kann der Kalender auch zwischendurch aktualisiert werden. Der Veranstaltungskalender erscheint ebenso im Internet auf der Seite www.maerkische-heide.de (Menü Veranstaltungen).

Tourismus & Kultur

Vom königlichen Geschenk zur Gemeinde
Märkische Heide

Aus Anlass der **1000-Jahr-Fiern** der 6 Dörfer im Jahr 2004 ist vom Autor Christoph Sehmsdorf ein wertvolles Buch zur 1000-jährigen Geschichte dieser Dörfer entstanden, angefangen bei der Schenkungsurkunde 1004. Der Einzelpreis beträgt 9,85 Euro.

Schulchronik Groß Leuthen

Requiem für eine Dorfschule
1726 - 2005

Die Schulchronik ist zum Einzelpreis von 6,00 Euro erhältlich.

Schlösser und Gärten der Mark

Schloss Groß Leuthen

Die Deutsche Gesellschaft e. V. hat 2003 eine Publikation über das Schloss Groß Leuthen herausgegeben. Dieses Heft ist zum Einzelpreis von 5,00 Euro erhältlich.

++++ 2. Auflage ab sofort wieder erhältlich +++++

Silberlinge und Seidenspinner -
Auf den Spuren von Friedrich II.

Das blaue Band – GESCHICHTEN VON HIER 1

Traditionen bewahren und vermitteln: Mit der kleinformatigen Serie „das Blaue Band“ möchte KulturArche-Märkische Heide e. V. in loser Folge regionalgeschichtliche Besonderheiten, Episoden und Anekdoten publizieren: Preis 5,00 Euro.

Kindergarten in Groß Leuthen seit (125 Jahren) 1892

Das blaue Band – GESCHICHTEN VON HIER 2

Der KulturArche-Märkische Heide e. V. hat ein kleines Jubiläums-Büchlein über die Groß Leuthener Kitageschichte mit vielen Fotos & Erinnerungen herausgebracht: Preis 5,00 Euro.

Die Bücher erhalten Sie in der Gemeindeverwaltung (Tourist-info) Groß Leuthen.

Ausschreibung

25. Weihnachtsmarkt der Gemeinde Märkische Heide 2022

Wir suchen für das Jahr 2022 einen Veranstalter (Gemeinde, Verein, Firma, ...), welcher sich für die Organisation und Durchführung des „25. Weihnachtsmarkt der Gemeinde Märkische Heide“ bereit erklärt. Die Gemeinde unterstützt den Veranstalter bei der Organisation, der Werbung, in finanziellen und personellen Belangen und soweit vorhanden auch mit diversen Ausstattungsmaterialien.

Bitte reichen Sie **bis zum 31.01.2022** eine kurze Bewerbung mit folgendem Inhalt ein: Termin, Veranstalter, evtl. Programmablauf/Programmgestaltung, evtl. Kurzbeschreibung über die Einbindung der einzelnen Ortsteile/Vereine/Einrichtungen, ...

Bei Rückfragen steht Ihnen Ilka Paulick (Tourismus & Kultur) unter der Telefonnummer 035471 851-13 oder per E-Mail: tourismus@maerkische-heide.de gern zur Verfügung.

Annett Lehmann
Bürgermeisterin

Schiedsstelle in der Gemeinde Märkische Heide

Vorsitzender: Herr Wolfgang Reinhold
Telefon: 0152 2868806
Stellvertreterin: Frau Angelika Grafe
OT Groß Leuthen, Schloßstraße 13,
15913 Märkische Heide
Telefon: 035471 85150
Fax: 035471 85117
E-Mail: wolfgang.reinhold@schiedsmann.de
Webseite: www.maerkische-heide.de

Coronateststellen in der Gemeinde Märkische Heide & Umland

Eurocamp Spreewaldtor GmbH, Neue Straße 1, Groß Leuthen

Tel.: 035471 303
Täglich von 9.00 – 10.00 & 15.00 – 16.00 Uhr
im Marktplatzgebäude, POC Antigentest.
Für Kinder spezielle Speicheltests.
Terminbuchung unter:
<https://eurocamp-spreewaldtor.com/teststelle/>

Praxis für Logopädie Sarah Luther, Klein Leuthener Weg 8 in Groß Leuthen

Täglich, nach vorheriger telefonischer Absprache,
unter Tel.: 0173 3184114.
- auch PCR-Test möglich -

Haus der Generationen, Klein Leuthener Weg 8 in Groß Leuthen

Termin nach telefonischer Absprache
Tel.: 035471 809458 / Handy: 0151 54409013

Häusliche Krankenpflege Birgit Hämmerling, Kuschkower Straße 30, 15910 Schlepzig

Tel.: 035472 322
Montag bis Freitag von 8.30 bis 15.00 Uhr
Samstag von 8.00 bis 13.00 Uhr

Deutsche Rentenversicherung

Versichertenberaterin Frau Schiela

Sprechstunde jeden 1. Donnerstag im Monat, von 13:00 Uhr bis 14:00 Uhr, in der Gemeindeverwaltung Märkische Heide.

Termine nur nach telefonischer Vereinbarung!

Telefonisch können Sie Frau Schiela unter der 03546 3509 erreichen.

Kundeninformation des Trink- und Abwasserzweckverbandes Dürrenhofe/Krugau

Hinweise zu den Abschlagszahlungen der Trink- und Abwassergebühren

Sehr geehrte Kunden,
es besteht die Möglichkeit zum **Lastschriftentzug der Gebühren**, entsprechend der Gebührenbescheide. Der Einzug der Abschläge kann formlos durch einen Auftrag an den Trink- und Abwasserzweckverband Dürrenhofe/Krugau, OT Groß Leuthen, Schloßstraße 13 a, 15913 Märkische Heide erfolgen. Er sollte die Kundendaten und die Rechnungsnummer, die Bankverbindung und eine rechtsverbindliche Unterschrift enthalten. Sie können die entsprechende Vorlage zum Lastschriftentzug unter 035471 808020 o. 21 gern telefonisch anfordern, oder über das Internet unter www.maerkische-heide.de - TAZ Trink & Abwasser - Formulare ausdrucken.

Hinweis: Bitte achten Sie darauf, dass Sie das unterzeichnete Dokument **nur im Original** eingereicht werden kann. Als Kopie, Fax oder Email-Nachricht muss die Einzugsermächtigung leider als ungültig bewertet werden.

Sparen Sie mit dem Einzugsverfahren Zeit und Geld!

gez. Annett Lehmann

Verbandsvorsteherin des TAZ Dürrenhofe/Krugau



Für den Fall, dass Ihr Mitteilungsblatt wegen des **Corona-Virus** nicht oder nur eingeschränkt hergestellt oder verteilt werden kann, haben wir alle Inhalte online freigeschaltet.

➔ Nutzen Sie diese Möglichkeit unter: OL.WITTICH.DE

Trink- und Abwasserzweckverband Dürrenhofe/Krugau

Wasserzähler-Ablesung 2021 am 15.12.2021

Sehr geehrte Kunden,

bis zum 10. Dezember 2021 werden wir allen Kunden die Ablesebriefe zur Ermittlung des Wasserverbrauchs für das Abrechnungsjahr 2021 zustellen.

Lesen Sie bitte am **15.12.2021** den Zählerstand ab.

Die Meldung der Zählerdaten an den TAZ sollte bis zum 18.12.2021 durch den Kunden erfolgen.

Beachten Sie bitte die Verfahrensweise!

1.) Online Meldung

Sie können Ihren Zählerstand Online melden. Hierzu gehen Sie auf die Internetseite der Gemeinde Märkische Heide (www.maerkische-heide.de/Verwaltung/Trink- und Abwasserversorgung/ TAZ-Dürrenhofe/Krugau/ Zählerablesung). Halten Sie Ihre **Kundennummer** und die **Zählernummer** bereit und tragen Sie Ihre Werte in die vorgegebene Maske ein.

2.) Postalische Meldung

Das Ihnen zugestellte Schreiben, füllen Sie bitte aus und senden es frankiert an den TAZ Dürrenhofe/Krugau zurück. Es besteht auch die Möglichkeit die Mitteilung in den Briefkasten des TAZ, direkt vor dem Gebäude der Gemeindeverwaltung in Groß Leuthen, Schlosstraße 13a, einzuwerfen.

Bei Rückfragen stehen Ihnen die Mitarbeiter des Verbandes gern während der Sprechzeiten unter der Telefonnummer 035471 /**8080 20** und **8080 21** zur Verfügung. **Bitte beachten Sie, dass vor Ort Termine auf Grund der Corona Pandemie gesondert vereinbart werden müssen. Ohne Terminvereinbarung kann leider keine direkte Bearbeitung Ihres Anliegens erfolgen.**

Hinweis zur Zählerablesung.

Die Wasserzähler haben 5 Stellen.

Es gibt **keine** Kommastellen auf den Zählern.

Übertragen Sie bitte alle 5 Stellen auf Ihre Zählerkarte.

Hauptzähler

Zählernummer : 17/14825109
Standort :
letzte Ablesung: 15.12.2017
Stand alt : 0
Stand neu :
Telefonische Anfragen bitte an:
Frau Wolf - 035471/8080 20
Frau Konetzka - 035471/8080 21



Der Zählerstand dieses Zählers lautet **1**

(nicht 0,1!) Einige wenige Ausnahmen an Zählern mit Kommastelle gibt es noch. Dort ist die Zahl nach dem Komma rot eingefärbt. Bitte geben Sie auch hier nur die Stellen **vor** dem Komma an.

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Annett Lehmann
Verbandsvorsteherin

Der richtige Klick

führt Sie zu

wittich.de

LINUS WITTICH!

Schule, Kita, Vereine



WIR SUCHEN EURE IDEEN!



IDEENWETTBEWERB FEUERWEHR

Logo, Wappen & Maskottchen

Für den Bereich Öffentlichkeitsarbeit Feuerwehr benötigt die Gemeindeführung Eure/Ihre kreative Unterstützung!!!

Wir arbeiten an der Entwicklung eines Feuerwehrlogos/Feuerwehrwappens sowohl für die Einsatzabteilung als auch für den Kinder- und Jugendbereich der Feuerwehr Märkische Heide. Für den Nachwuchsbereich wäre es auch schön eine Art Feuerwehmaskottchen entstehen zu lassen, welches wir auf Urkunden, Medaillen, etc. verwenden könnten

Wichtig wäre es, den Bezug zur Gemeinde herzustellen und Symbole der Feuerwehr in Einklang zu bringen.

Folgende Vorschlagsmöglichkeiten gibt es:

- schreiben Sie uns einfach, welche Elemente man verwenden sollte
- malen Sie uns eine Skizze
- drucken Sie Bilder aus und basteln Sie, auch zusammen mit Ihren Kindern, ein Wunschlogo oder Wunschwappen

Vorschläge und Ideen können gerne bis zum **31. Dezember 2021** per Mail an k.staude@maerkische-heide.de oder per Post an folgende Anschrift geschickt werden:

**Gemeinde Märkische Heide
Ordnungsamt-Feuerwehr
OT Groß Leuthen
Schlossstraße 13 a
15913 Märkische Heide**

Den Siegern des Ideenwettbewerbes winken tolle Preise und Überraschungen!

„Erste Hilfe“ – fester Bestandteil der Jugendfeuerwehrausbildung

Am Samstag, dem 6. November hatten 45 Kinder aus den Jugendfeuerwehren der Gemeinde Märkische Heide die Möglichkeit, sich die Grundlagen der Ersten Hilfe anzueignen.



Im Stationsbetrieb lernten sie die verschiedenen Materialien kennen, welche sich in einem Verbandskasten befinden und wofür man sie verwendet.

Das Absetzen eines Notrufs wurde geübt, hier kamen die W-Fragen ins Spiel, die natürlich alle Kinder schon wussten, auch bei der Rettungskette kannten sie sich bereits sehr gut aus.

Bei der letzten Station ging es rund um das Thema Verbände. Pflasterverbände, Druckverbände, Kopfverbände, ... auch hier scheuten sie sich nicht, alles ordentlich anzulegen und festzuziehen.

Am neugierigsten war der Feuerwehrynachwuchs aber bei der Durchführung der stabilen Seitenlage. Am Anfang herrschte ein wenig Unsicherheit, aber nach und nach trauten sie sich alle.

„Leider war auf Grund der aktuellen Situation die Teilnehmerzahl beschränkt, wir hoffen aber, den Lehrgang im nächsten Jahr wiederholen zu können, um noch mehr Kinder auszubilden.“

Der 3-stündige Kurs hat den Feuerwehrykids sehr gut gefallen.



Fotos: Gemeindejugendwartin Victoria Wolling

Es war großartig anzusehen, dass bei vielen Kindern in den einzelnen Bereichen schon Vorwissen vorhanden war und mit welcher Wissbegierde sie nachgefragt haben“, berichtete die Gemeindejugendwartin Victoria Wolling.

Weiterhin bedankt sie sich nochmals recht herzlich beim Jugendrotkreuz Kreisverband Cottbus-Spree-Neiße-West e. V. für die tolle und interessante Ausbildung sowie bei den Jugendwarten und Eltern für die Unterstützung.

JFW Groß Leuthen/Dollgen sucht „Kleine Helden“ – sei dabei ...

Wenn Du groß bist, willst Du ein Feuerwehrmann werden? Das geht schon jetzt! Wir zeigen euch wie. Kommt vorbei und schnuppert rein ...

Diesem Aufruf sind am Samstag, 06.11.2021, mehr als 25 Kinder mit ihren Eltern und Geschwistern gefolgt und verschafften sich einen ersten Überblick, wie man ein kleiner Held werden kann.

Die Feuerwehr Groß Leuthen/Dollgen hatte alles liebevoll vorbereitet und bot 6 Stationen an. So mussten sich die Kinder beim Schlauchkegeln beweisen, beim Schläuche kuppeln, sie mussten mit einem mobilen Feuerlöschtrainer hantieren und mit einer Kübelspritze Flaschen vom Brett spritzen. Weiterhin gab es Gerätekunde am HLF, dem Auto der Feuerwehr Groß Leuthen, hier mussten sie mittels eines Würfelspiels die Geräte erkennen. Zuletzt erfolgte dann noch ein Test in der Knotenkunde.



Foto: FFW Groß Leuthen

Wer alle Stationen absolviert hatte, der konnte sich mit seinem ausgefüllten Umlaufzettel tolle Preise abholen. Hier geht der DANK für die Unterstützung an die Gemeindejugendwartin Victoria Wolling sowie an den Kreisfeuerwehrverband Dahme-Spreewald e. V. und an die Kreisjugendfeuerwehr Dahme-Spreewald.

Es gab auch einen Bastel-/Maltisch, an dem die Kinder für den Ideenwettbewerb der FF Märkische Heide ein Feuerwehrlogo oder

ein Feuerwehrmaskottchen entwerfen konnten. Den krönenden Abschluss bildete aber eine Rundfahrt mit dem großen Feuerwehrauto, diese ließ natürlich die vielen Kinderaugen strahlen. Der Ortswehryführer Florian Müggenburg äußerte sich sehr dankbar über die Unterstützung seiner Feuerwehrymannschaft, welche für die Standbetreuung und die Durchführung verantwortlich war. Er bedankte sich bei den Kuchenbäckerinnen und zeigte sich überaus erfreut, dass zum Schluss 17 Kinder eine Anmeldung für die Jugendfeuerwehr Groß Leuthen/Dollgen abgegeben haben. Lilly John als zukünftige Jugendwartin für Groß Leuthen/Dollgen wird von Mario Burdack unterstützt werden, auch haben weitere Feuerwehrymitglieder und Eltern ihre Hilfe zugesagt. Im Januar soll der Startschuss für die Ausbildung der Nachwuchshelden sein.



Foto: FFW Groß Leuthen

Wenn es hier weitere kleine Helden gibt, die gerne Teil einer Kinderfeuerwehr werden möchten, dann bitte in der Gemeindeverwaltung unter Tel. 035471 851-44 oder per E-Mail:

k.staude@maerkische-heide.de melden. Dort erfährt man dann, ob es im Wohnort oder in der Nähe eine Nachwuchsabteilung gibt ...

Mitglieder für den Seniorenbeirat aus den Ortsteilen Groß Leine und Biebersdorf gesucht

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, der Seniorenbeirat der Gemeinde Märkische Heide sucht Verstärkung aus den Ortsteilen Groß Leine und Biebersdorf. Die Mitglieder des Seniorenbeirates können Personen sein, die das 60. Lebensjahr vollendet haben.

Der Seniorenbeirat ist ehrenamtlich tätig und vertritt die Belange der Senioren in der Gemeinde Märkische Heide. Zu den Aufgaben zählen die soziale Integration von Senioren, ihre Unterstützung und die Förderung sowie deren Beratung. Der Seniorenbeirat der Gemeinde Märkische Heide besteht aus 17 Mitgliedern. Wir suchen nun aus den **Ortsteilen Groß Leine** und **Biebersdorf** jeweils eine Person, die zur Übernahme des Ehrenamtes zum nächstmöglichen Zeitpunkt bereit ist. Sie sollte engagiert, mobil, teamfähig und gegenüber vielen Themen des täglichen Lebens aufgeschlossen sein.

Eine gute Vernetzung im jeweiligen Ortsteil ist von Vorteil. Gerne können Sie auch mal beim Seniorenbeirat vorbeikommen und sich selbst ein Bild von der aktiven Arbeit des Seniorenbeirates der Gemeinde Märkische Heide machen. Ich hoffe ich konnte Sie ein bisschen neugierig machen und Sie entscheiden sich für eine ehrenamtliche Mitarbeit im Seniorenbeirat.

Wer Interesse an diese ehrenamtliche Tätigkeit oder Nachfragen hat, richtet seine schriftliche Bewerbung bzw. per E-Mail an info@maerkische-heide.de **bis zum 31.12.2021** an die Gemeinde Märkische Heide, Sekretariat, Schlossstraße 13 a in 15913 Märkische Heide.

*gez. Annett Lehmann
Bürgermeisterin*

Sieg und Niederlage für Schützen aus der Gemeinde

Die Rundenwettkämpfe im Kreisschützenverband Dahme-Spree-wald e. V. sind kürzlich wieder aufgenommen worden. So schossen auch die Sportschützinnen und -schützen aus der Gemeinde Märkische Heide nach über einem Jahr Saisonunterbrechung einen kreiseigenen Wettbewerb im Indoor-Bereich aus. Nach dem auf der Schießsportanlage in Teupitz am 24. Oktober 2020 die Wettkampfzeit 2020/21 im Druckluftschießen begann, sorgten die Ereignisse um das Corona-Virus für eine einjährige Pause. An diesem ersten Wettkampftag trafen damals die Groß Leuthener Schützengilde sowie die Schützenvereinigung Leibchel in der Luftgewehr-Kreisklasse aufeinander. Letztlich fuhren die Sportschützen aus Leibchel den ersten Sieg der Saison ein. Am 30. Oktober 2021 erfolgte nun der langersehnte zweite Wettkampftag.

Dabei verlor der Schützenverein Hubertus Prieros mit 0 : 914 Ringen gegen die Schützenvereinigung Leibchel. Das favorisierte Team führten Katrin Graßmann, Hans-Jürgen Busche, Lars Köhler, Andreas Jurk und Martin Hämmerling zum Sieg.

Des Weiteren unterlag die Groß Leuthener Schützengilde der Schützengilde Golßen II mit 954 : 988 Treffern. Für die Mannschaft aus Groß Leuthen gingen Michael Linick, Erich Rossa und Ronny Zeuge an den Start.

Die Schützenvereinigung Leibchel belegt nach zwei Wettkampftagen nun Platz eins. Auf dem vierten Rang liegt unterdessen die Groß Leuthener Schützengilde.

Wilhelm Tarnow

F-Junioren beenden das Jahr 2021 mit Staffelsieg

Die F-Jugend des FSV Groß Leuthen/Gröditsch 1990 e. V. feierte kürzlich den Staffelsieg in der Gruppe A des Fußballkreises Südbrandenburg. Bereits Ende August starteten die Nachwuchskicker mit einem 3 : 0 gegen den SV Blau-Weiß Lubolz I erfolgreich in die Saison 2021/22. Anschließend folgte ein 2 : 2-Unentschieden gegen den SV Grün-Weiß Lübben I. Im dritten Saisonspiel gewannen die FSV-Spieler erneut, diesmal jedoch mit 0 : 7 beim SV Blau-Weiß Lubolz II. Zum Abschluss der Hinrunde triumphierten die F-Junioren mitsamt 8 : 1 über den SV Grün-Weiß Lübben II.

Die zweite Saisonhälfte begann mit einem Remis. Beim SV Blau-Weiß Lubolz I stand es nach 40 Spielminuten 2 : 2. Eine klasse Aufholjagd starteten die Nachwuchsfußballer aus Groß Leuthen und Gröditsch am drittletzten Spieltag. Beim SV Grün-Weiß Lübben I lagen sie zur Halbzeit bereits mit 2 : 1 zurück. In der zweiten Spielhälfte legte die F-Jugend vom FSV noch einmal alles hinein und holte einen verdienten 3 : 4-Triumph. Auf heimischem Geläuf in Gröditsch erfolgte eine Woche später ein souveräner 4 : 0-Erfolg gegen den SV Blau Weiß Lubolz II. Im letzten Spiel des Jahres setzte es für den FSV Groß Leuthen/Gröditsch 1990 e. V. dann noch ein 1 : 7 beim SV Grün-Weiß Lübben II. Mit sechs Siegen und zwei Unentschieden beendete die F-Jugend den Staffeltwettbewerb auf Rang eins. 20 Punkte und ein Torverhältnis von 37 : 9 bedeuteten letztlich ein ausgezeichnetes Mannschaftsergebnis, das die Konkurrenz nur zum Staunen brachte. Diese Leistung war auch der Verdienst von allen drei Teamchefs. Die Übungsleiter Stefan Ternick, Michael Graf und Haiko Reiche betreuten



*Trainer Michael Graf während der Halbzeitansprache mit seinen F-Junioren
Foto: Wilhelm Tarnow*

das noch junge Team mit sehr viel Herzblut und großer Leidenschaft. Die zahlreichen Trainingseinheiten und acht Punktspiele wurden für die Trainer mitunter auch manchmal zur Nervenprobe. Dennoch zählten die Spieler mit einzigartiger Spielfreude und Platz eins in der Abschlusstabelle den hervorragenden Einsatz von Ternick, Graf und Reiche zurück. Zusätzliche Unterstützung erhielten die FSV-Fußballer ebenso bei jedem Training sowie bei Heim- und Auswärtsspielen von den zahlreichen Eltern, Fans und Zuschauern. Somit wurde gemeinsam eine großartige Mannschaftsleistung vollbracht, auf die Spieler, Trainer und Elternschaft nun sehr stolz sein dürfen. Für das kommende Jahr sollen die F-Junioren altersgemäß neu eingeteilt werden. Unter anderem ist eine F1- und eine F2-Mannschaft in Planung. Die erste Mannschaft wird voraussichtlich eine Meisterrunde im Fußballkreis Südbrandenburg bestreiten. Dabei spielen

alle Staffelsieger sowie die Zweitplatzierten des Fußballkreises um den Meistertitel. Die zweite Mannschaft nimmt vermutlich an einer Platzierungsrunde teil. Hierbei kann der Verein immerzu Verstärkung gebrauchen. Der FSV Groß Leuthen/Gröditsch 1990 e. V. ist ganzjährig auf der Suche nach neuen Kindern sowie Jugendlichen. Du hast Spaß am Fußballspielen, du möchtest ebenso Erfolge feiern, jedoch fehlte dir bislang die richtige Mannschaft dazu? Melde dich sofort bei uns unter fsv.grossleuthen.groeditsch@googlemail.com oder schreibe uns eine Nachricht bei Facebook.

Wilhelm Tarnow



FSV Groß Leuthen/Gröditsch 1990 e. V.

Jahresrückblick 2021

Das zurückliegende Jahr brachte uns endlich wieder stetigen Trainings- und Spielbetrieb. Besonders unsere Nachwuchsmannschaften nahmen mit voller Fahrt die Torejagd wieder auf. Unsere **F-Junioren** beendeten die erste Halbserie als erfolgreiche **Staffelsieger**. Die jungen Kicker blieben ungeschlagen. Nur zwei Mal teilten sie sich die Punkte mit ihrem Gegner. Dass der Erfolg Auftrieb gibt, zeigen auch die Spielerzahlen in unserer jüngsten Truppe. So gab es in diesem Jahr wieder etliche Neuzugänge, was dazu führt, dass ab der zweiten Halbserie noch eine zweite F-Juniorenmannschaft in der Platzierungsrunde an den Start geht. Auch in der höheren Altersklasse der **E-Junioren** gab es weitere Neuzugänge zu verzeichnen. Viele der Kinder, die nun erstmals in einem Verein Fußball spielen, konnten im Laufe der Saison erfolgreich in die bestehende Mannschaft integriert werden. Die Verstärkung zahlte sich vor allem bei den berühmt-berüchtigten Lokalderbys gegen Eintracht Wittmannsdorf aus. In beiden Begegnungen der Saison ging der FSV Groß Leuthen/Gröditsch hier als **Derbysieger** vom Platz. Ganz besonders stolz macht das auch das Trainerteam der Truppe. Denn alle drei Trainer dieser Mannschaft sind unter 22 Jahre jung und haben das erste Mal eigenverantwortlich eine Nachwuchsmannschaft übernommen.

In nahezu allen Spielen konnten auch die **D-Junioren** mit sehr guten Leistungen überzeugen. Das stetige Training führte spürbar zu spielerischen und läuferischen **Steigerungen** sowohl bei den Bestandsspielern als auch bei den Neuzugängen.

Unsere **C-Junioren** spielen in der laufenden Saison erfolgreich in einer Spielgemeinschaft mit dem Goyatzer SV. Auch diese Mannschaft reiht sich ein in das Erfolgsjahr 2021. Das bisherige Highlight der Saison war der 2 : 1-Sieg im **Spitzenspiel** gegen den derzeitigen Tabellenführer aus Krieschow.

In den Oktoberferien konnte – nach der Coronapause im letzten Jahr – auch endlich wieder unser begehrtes **Trainingslager** auf JO's Ferienhof in Guhlen stattfinden. Ein umfangreiches Programm mit Spiel und Spaß sorgte bei unseren Nachwuchsspielern aller Altersklassen wieder für ereignisreiche Ferientage.

Mit der stetig wachsenden Mitgliederzahl in unserem Verein, wachsen auch der Aufwand und die Aufgaben. Wir sind sehr stolz darauf schon viele Ehrenamtler gewonnen zu haben, die die zahlreichen Juniorenmannschaften für unseren Lieblingssport begeistern und die jungen Kicker zu ihren Spielen an den Wochenenden begleiten. Auch die Aufgaben hinter der Kulissen werden nicht weniger. Wir freuen uns daher, dass sich auch der **Vorstand** weiter vergrößert und die Aufgaben damit auf mehr Schultern

verteilt werden können. Neben den bisherigen Mitgliedern Matthias Lehmann, Marko Cusig und Christoph Wolling wurden in der letzten Jahreshauptversammlung Martin Herse, Tobias Baschin, Benjamin Thom und Isabel Hönicke neu in den Vorstand gewählt.

In der kommenden Legislaturperiode möchte der neue Vorstand auch weiterhin dazu beitragen, dass der FSV Groß Leuthen/Gröditsch 1990 e. V. positiv in der Gemeinde Märkische Heide und darüber hinaus wahrgenommen wird. Dafür sollen zukünftig **neue Projekte** verwirklicht, der Juniorenbereich weiter gestärkt und ein harmonisches Vereinsleben gefördert werden.

Wir danken allen Ehrenamtlichen in unserem Verein, die ganz verschiedene große und kleine Aufgaben übernehmen. **Wir danken allen Familien**, die unsere Nachwuchsmannschaften und Trainer Woche für Woche unterstützen. **Wir danken allen Spielerinnen und Spielern**, die immer wieder für tolle gemeinsame Erinnerungen sorgen. **Vielen Dank an alle Sponsoren**, die uns mit Sach- und Geldspenden unterstützen. **Ein großes Dankeschön an unsere Fans und Unterstützer**, die auch nach der langen Coronapause wieder den Weg auf den Sportplatz gefunden haben.

Wir wünschen allen
ein besinnliches und erholsames Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Der Vorstand des FSV Groß Leuthen/Gröditsch 1990 e. V.



**Wenn auch Sie unsere Vereinsarbeit unterstützen möchten, freuen wir uns über jede Spende, die uns auf das angegebene Konto erreicht. Gerne stellen wir auch eine Spendenquittung aus. Bitte dann per Email mit uns Kontakt aufnehmen unter fsv.grossleuthen.groeditsch@googlemail.com.*

Kontoinhaber: FSV Groß Leuthen/Gröditsch 1990 e. V.
IBAN: DE 89 180 92 684 000 230 6166
Verwendungszweck: Spende 2021

Alles aus einer Hand!

OFFICE-PRODUKTE | KARTEN | FLYER | KALENDER |
BLÖCKE | GASTRO-ARTIKEL | SCHREIBUNTERLAGE u. v. m.



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Anfragen & Preisangebote: agentur.herzberg@wittich.de



Get your Fitness Party started!
Aerobic mit lateinamerikanischem Tanz

give your CALORIES one last DANCE!

ehemalige Gaststätte Wittmannsdorf
Märkische Heide Wittmannsdorf - Kossenblatter Str. 4
Anmeldung erfolgt online unter www.sv-eintracht-wittmannsdorf.de

Rückfragen unter: ab 05.01.2022
Silvana Nirtz
☎ 0160-7603158
Josefine Kemter
☎ 0162-1852118

Mittwoch 17:00-18:00 Uhr (Senioren)
18:00-19:00 Uhr
Sonntag 18:00-19:00 Uhr

Mroscina e. V. sagt DANKE!

Wir möchten allen Unterstützern danken, die über mehrere Jahre unsere Sammelaktion unterstützt haben und Schuhe spendeten. **Leider werden wir diese Aktion zum 31.12.2021 beenden.**

Wer also noch einmal sein Schuhregal ausmisten möchte oder bereits für uns eine Spende mit noch tragfähigen und sauberen Schuhen bereitgestellt hat, der kann diese noch bis zum Monatsende abgeben.

Für die Sammlung geeignet sind alle tragfähigen und zum Laufen geeigneten Schuhe (also z. B. keine Schlittschuhe, Motorradstiefel oder kaputten Schuhe mit Löchern oder abgeklappten Sohlen). Ideal ist es, wenn Sie Schnürschuhe als Paar mit der Schnürung zusammenknöten. Wir haben dafür eine blaue Sammeltonne mit der Aufschrift „Schuhe“ neben dem Papiercontainer der Kita bzw. Flaschencontainer am Kindergarten in Pretschen, Alter Kuschkower Weg 8, aufgestellt.

Der Mroscina e. V. erhält für diese Schuhspenden einen kleinen Erlös und dieser wird dann z. B. für die Erweiterung des Spielplatzes in Pretschen verwendet.

Falls Sie größere Schuhposten abzugeben haben, können Sie sich auch direkt an uns wenden.

Wir können Ihnen dann gleich Paketaufkleber überreichen bzw. holen wir die Schuhe bei Ihnen ab.

Kontakt: Tel. 0171 1624265 - E-Mail: info@pretschen.de

Vielen Dank sagt der Mroscina e. V.

Aus den Ortsteilen

Weihnachtsbaumverkauf

bei Glühwein, Bratwurst und Lagerfeuer

Wann: Samstag, 11. Dezember 2021, ab 10 Uhr

Wo: an der Revierförsterei Plattkow



Solange der Vorrat reicht!

*Änderungen vorbehalten!

X-Mas Kuschkow



Einladung

Hiermit laden wir alle Rentnerinnen & Rentner des Ortsteiles **Kuschkow** recht herzlich zur Weihnachtsfeier am Freitag, den **10.12.2021, ab 15.00 Uhr** in die Gaststätte „Zum grünen Baum“ ein! Ein Unkostenbeitrag von 10,00 € kann bis zum 06.12.2021 in der Gaststätte abgegeben werden.

Der Ortsbeirat

*Änderungen vorbehalten!

WEIHNACHTSZEIT, SCHÖNE ZEIT!



EINLADUNG



Liebe Senioren aus Wittmannsdorf Bückchen,

hiermit laden wir sie alle recht herzlich zur diesjährigen Weihnachtsfeier ein. Sie findet am 9. Dezember 2021, um 14:30 Uhr, im Kulturraum, in Wittmannsdorf statt.

Unkostenbeitrag: 5,00 €



Wir freuen uns auf einen schönen vorweihnachtlichen Nachmittag mit Ihnen. Die Kinder werden wieder ein kleines Programm für Sie bereit halten.



Der Heimatverein

Wittmannsdorf - Bückchen 03 e. V.



*Änderungen vorbehalten!

Einladung

Hiermit laden wir alle Rentnerinnen & Rentner des Ortsteiles **Plattkow** recht herzlich zur Weihnachtsfeier am Mittwoch, dem **15.12.2021, ab 15.00 Uhr** in das Gemeindehaus ein!



Der Ortsbeirat

*Änderungen vorbehalten!

Gedanken zum Volkstrauertag 2021

Gemeinsam mit den Ortsbeiräten in Leibchel und Groß Leine sowie unter Beteiligung von Bürgern aus Glietz haben wir unsere gemeinsame Verantwortung für den Frieden in Europa und der Welt gedacht.

Millionen Tote des Ersten und Zweiten Weltkrieges sind das furchtbare Ergebnis von Nationalismus, Diktatur und Völkermord. Das darf sich nie wiederholen!

Zeitzeugen und die Nachkriegsgeneration werden immer weniger und auch somit verblassen die persönlich erzählten Erlebnisse und die Betroffenheit.

Daher sind die Gedenkkultur und die Mahnung wichtiger denn je um Frieden und Demokratie zu erhalten. Denn sie sind keine Selbstverständlichkeit, um dieses hohe Gut muss täglich neu gerungen werden. Es ist unsere gemeinsame Aufgabe hier unsere nachfolgenden Generationen, unsere Jugend mehr mit einzubeziehen. Da wir jetzt einen neuen Jugend-Sozialarbeiter haben, wäre es vielleicht ein Beitrag sich damit auseinander zu setzen. Zum Beispiel: wie viele Menschen aus unseren Ortsteilen sind auf Grund ihrer Rasse und des Glaubens in Konzentrationslagern umgekommen. Oder wie viele Opfer der beiden Kriege, gefallene Soldaten, vertriebene in den Speziallagern des NKWD sowie andere Verbrechen gab es.

Unsere Verantwortung für den Frieden weitergeben ist eine Gesamtgesellschaftliche Verantwortung.

In diesem Sinne wäre es ein wichtiges Zeichen, wenn sich nächstes Jahr mehr Mitbürger/innen zum Volkstrauertag in unseren



Ortsteil Glietz

Ortsteilen vor den Gedenkstätten einfinden und mit uns gemeinsam das Erinnern wach halten und weitergeben.

Dieter Freihoff

Präsident der Schützenvereinigung Leibchel e. V.



Ortsteil Leibchel



Ortsteil Groß Leine

Fotos: Helga Lehmann

Projekt Mobilität und Soziale Teilhabe: Wer ist Teil der Projektgruppe?

In meinem letzten Bericht an dieser Stelle, habe ich über den Neustart des Projektes informiert. Heute möchte ich über die Menschen berichten, die Teil der Projektgruppe sind und mich dabei unterstützen, das Projekt weiterzuentwickeln und bekannt zu machen. Unser Team besteht aus:

- Christine Exler (Ortsvorsteherin und Gemeindevertreterin aus Groß Leuthen)
- Birgitt Raddatz (Leiterin des Haus der Generationen (HdG) und Gemeindevertreterin aus Groß Leuthen)
- Reinhard Habeck (Seniorenvertreter aus Plattkow)
- Helga Lehmann (Ortsvorsteherin aus Leibchel)
- Erika Dommain (Kümmerin aus Gröditsch)
- Helga Krautz (Kümmerin aus Schuhlen-Wiese)
- Ines Lehmann (Koordinatorin und Leiterin der Projektgruppe)

Unsere Projektgruppe trifft sich in regelmäßigen Abständen und tauscht sich zu den verschiedensten Themen aus. Es wird auch viel diskutiert, wir planen und es werden Entscheidungsvorschläge

hervorgebracht. Das Team wird sowohl bei der Durchführung, als auch bei der Realisierung des Projektes mitwirken.

Wir würden uns freuen, wenn Sie sich mit Ihren Anregungen und Ideen aktiv in das Projekt einbringen. Gerne stehen wir Ihnen für ein persönliches Gespräch zur Verfügung.



Ines Lehmann
Projektkoordinatorin

Mobilität und Soziale Teilhabe im ländlichen Raum
Haus der Generationen, Klein-Leuthener-Weg 8
15913 Groß Leuthen, Tel.: 0172 7646814,
E-Mail: mst.mh@drk-fs.de



Evangelische Hoffnungskirchengemeinde Groß Leuthen und Umland

Pfarrerin Dörte Wernick
Zauer Dorfstraße 15, OT Zaua, 15913 Schwielochsee
Tel. 035478 178338, E-Mail: d.wernick@ekbo.de
Gemeindekirchenratsvorsitzende Heidrun Kohts,
Tel. 035476 3233

Gemeindebüro Kerstin Krüger
Schlossstraße 18
OT Groß Leuthen
15913 Märkische Heide
Tel.: 035471 427, E-Mail: Kirchgem.GrossLeuthen@ekbo.de
Sprechzeit: Mittwoch 14:00 – 16:00 Uhr

Herzliche Einladung zu folgenden Gottesdiensten

Alle Gottesdienste finden unter Einhaltung der aktuellen Coronaregeln statt.

05.12.2021, 2. Advent

Kuschkow 17:00 Uhr Adventsandacht

12.12.2021, 3. Advent

Leibchel 17:00 Uhr Adventsandacht

15.12.2021, Mittwoch

Pretschchen 15:00 Uhr Adventsandacht am Nachmittag

19.12.2021, 4. Advent

Wittmannsdorf 16:00 Uhr Musikalische Andacht

24.12.2021, Heiligabend

Alle Gottesdienste finden im Freien statt.

Groß Leuthen 15:00 Uhr

Pretschchen 15:30 Uhr

Krugau 16:30 Uhr

Leibchel 16:30 Uhr

Wittmannsdorf 17:00 Uhr

Groß Leine 18:00 Uhr

Kuschkow 18:00 Uhr

26.12.2021, 2. Weihnachtsfeiertag

Groß Leuthen 09:30 Uhr

31.12.2021, Silvester

Wittmannsdorf 18:00 Uhr Abendmahl,
Verlesung der Kasualien

Katholische Kirchengemeinde St. Mater Maria

Diakon Aloys Klein i. R.

Tel.: 035476 431

Gottesdienst jeden Sonntag um 08:30 Uhr



Familien
zentrum
Land Brandenburg



Haus der Generationen

Kontaktdaten: Haus der Generationen,
Klein Leuthener Weg 8, 15913 Märkische Heide/Groß Leuthen,
Tel. 0151 54409013, hdg.mh@drk-flaeming-spreewald.de

Montag:

mobile Sprechstunde/nach Absprache

09.30 – 12.00 Uhr Kreativ Zeit/gemütlicher Treff

18.00 – 19.00 Uhr Bauch, Beine, Po

19.15 – 20.00 Uhr Reha Sport

Dienstag:

09.30 - 10.15 Uhr Reha Sport,

09.30 - 12.00 Uhr Kreativ Zeit/gemütlicher Treff

09.00 - 10.00 Uhr Pilates

10.00 - 11.00 Uhr Pilates

(Ansprechpartner: Physiotherapie Gr. -
Leuthen)

09.30 - 17.00 Uhr Offener Treff

14.00 - 17.00 Uhr Junior Club

Mittwoch:

09.30 - 11.00 Uhr Krabbelgruppe mit PEKiP

09.30 - 11.30 Uhr Computerkurs für Anfänger

09.30 - 12.00 Uhr und Offener Treff, alle sind herzlich

14.00 - 17.00 Uhr willkommen

14.00 - 15.00 Uhr FIT für die (Ur) Enkel Balance und Kraft
gegen Stürze - AOK

Sturzprävention
(Anmeldung erforderlich)

14.00 - 16.00 Uhr Computerkurs

14.00 - 17.00 Uhr Spielenachmittag

14.00 - 17.00 Uhr Junior Club

17.30 - 18.30 Uhr Pilates

18.30 - 19.30 Uhr Pilates (Ansprechpartner:
Physiotherapie Gr.-Leuthen)

Donnerstag:

09.00 - 10.30 Uhr Fit im Alltag

09.30 - 17.00 Uhr Offener Treff

15.30 - 17.30 Uhr Corona - Testen

17.30 - 18.30 Uhr IDIGO Qi Gong

Freitag:

Mobile Sprechstunde/nach Absprache

17.30 Uhr Hatha Yoga

Mamma Café: 11.12.2021 15.00 Uhr

Nähkurs für Anfänger (mit Anmeldung)

Corona-Teststelle ist wieder geöffnet:

Termin nach telefonischer Absprache

*Es ist Zeit, für das, was war, danke zu sagen,
damit das, was werden wird,
unter einem guten Stern beginnt.*

Zum Weihnachtsfest wünschen wir Ihnen viel Erholung,
Gesundheit und über den Jahreswechsel hinaus anhaltende
Freude.

*Das Team mit seinen Ehrenamtlichen,
des Haus der Generationen in Groß Leuthen*



Elternbrief 11: 11 Monate „Auf eigenen Füßen“

„Na, läuft es denn schon?“ – bekommen Sie jetzt bestimmt öfter zu hören. Falls Ihr Kind „nur“ zu den eifrigen Krabblern gehört und noch keine Anstalten macht, sich in die Senkrechte zu begeben: Bleiben Sie gelassen. Es kann sich ruhig noch Zeit lassen. Mit rund einem Jahr wagt etwa die Hälfte aller Babys erste Gehversuche. Spätestens mit anderthalb kann jedes (gesunde) Kind laufen – ohne, dass es ihm jemand beigebracht hätte. Natürlich können Sie Ihr Baby ein wenig unterstützen: Schaffen Sie Platz und räumen Sie rutschige Teppiche und andere Stolperfallen weg. In der Wohnung sind nackte Füße oder Anti-Rutsch-Socken am besten, Schuhe sind nur draußen nötig. Nicht zu empfehlen sind Lauflerngeräte! Das Kind kann sich darin zwar fortbewegen, entwickelt aber nicht seine Muskulatur und lernt nicht, „geschickt“ zu fallen.

Aufzustehen und loszulaufen bedeutet für ein Kind viel mehr als nur Fortbewegung. Plötzlich kann es Dinge von verschiedenen Seiten betrachten. Es kommt an Gegenstände heran, die vorher unerreichbar waren und lernt, was oben, unten, nah und fern bedeutet. Sein Horizont erweitert sich und Schritt für Schritt wird es selbstständiger. Es kann nun selbst auf Entdeckungsreise gehen, kann auf seine Eltern losstürmen – oder die Flucht ergreifen, wenn sie mit der lästigen Windel oder dem nassen Waschlappen nahen. Auch Sie werden in nächster Zeit ziemlich viel auf den Beinen sein, um mit Ihrem kleinen Lauflernling Schritt zu halten. Vergessen Sie nicht, abends öfter mal die Beine hochzulegen. Denn nebenan, im Kinderzimmer, schläft sich gerade jemand fit für den neuen Tag.

Die kostenlose Verteilung der ANE-Elternbriefe im Land Brandenburg wird gefördert durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit, Integration und Verbraucherschutz (MSGIV). Interessierte Brandenburger Eltern können diesen und alle weiteren Briefe kostenfrei über die Internetpräsenz des Arbeitskreises Neue Erziehung e. V. www.ane.de, oder per E-Mail an ane@ane.de, über eine Sammelbestellung in Ihrer Kita oder per Telefon 030 259006-35 bestellen.

Die insgesamt 46 Elternbriefe kommen altersentsprechend bis zum 8. Geburtstag in regelmäßigen Abständen nach Hause, auch für Geschwisterkinder.

Sabine Weczera M.A.

Elternbriefe Brandenburg

NOTRUF/HAVARIEN/STÖRUNGSRUFNUMMERN

Polizei	110
Feuerwehr / Rettungsdienst	112
Polizeiwache Lübben	03546 770
Krankenhaus Lübben	03546 75-0
Notfallambulanz Lübben	03546 75-229
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117 (bundesweit)
Giftnotruf	030 19240
Drogennotdienst	030 19237
Telefonseelsorge ev.	0800 1110111
Telefonseelsorge kath.	0800 1110222
Frauenhaus KW	033763 214410
Opfertelefon	116006
MITNETZ STROM	0800 2305070
EWE Strom	0800 0600606
EWE Erdgas	0800 0500505
SÜW – GAS	03546 277930
TAZ – Trinkwasser	0152 05210557
TAZ – Abwasser	0152 05216267
MAVV (Trink- und Schmutzwasser)	0800 8807088
LWG	0800 0594594